



AKTIONSTAGE „Sucht hat immer eine Geschichte“

Programm in Bochum

04. - 15. November 2013



**Sucht hat immer
eine Geschichte**

GEMEINSCHAFTSINITIATIVE GEGEN SUCHT

GRUSSWORT



Sucht hat eine - meist lange - Geschichte. Bevor aus gelegentlichem Genusskonsum oder Ausprobieren eine manifeste Abhängigkeit geworden ist, sind viele Faktoren zusammengekommen. Druck durch die Peergroup, persönliche Probleme, geschlechtsspezifische Faktoren und die kulturelle Herkunft gehören genauso dazu wie - vielleicht als das entscheidende Element - ein unterschiedlich ausgeprägter Grad der Persönlichkeitsentwicklung bei jeder oder jedem Einzelnen.

Wer an einer Sucht erkrankt ist, sucht - wenn überhaupt - oft sehr spät Hilfe, meistens erst dann, wenn die Folgen der Sucht offenkundig werden. Eine Sucht zu erkennen ist für die Betroffenen, für den Freundeskreis und die Familie, ja selbst für die Hausärztin oder den Hausarzt schwer, man hat sich ja daran gewöhnt, und über die Sucht zu sprechen ist immer noch ein Tabu. Daher dürfen wir nicht nachlassen, das Thema Sucht und Drogen aus der gesellschaftlichen Tabuzone herauszuholen, gerade weil die Gefahr groß ist, dass es immer wieder aus unserem Sichtfeld gerät.

Wir müssen genauer hinschauen bei unseren Präventions- und Hilfeangeboten. Wir brauchen eine noch größere individuelle Passgenauigkeit bei den Angeboten. Frauen und Männer haben unterschiedliche Suchtmuster, eine andere Geschichte und andere Bewältigungsmechanismen, Kinder und Jugendliche auch. Die Hilfeangebote müssen wir geschlechtergerecht ausgestalten, die spezifischen Konsummuster und Bedürfnisse der betroffenen Frauen und Männer stärker in den Blick nehmen, die unterschiedliche Lebenswirklichkeit und das Lebensumfeld viel stärker berücksichtigen. Und schließlich: Wir müssen individuelle Zugänge ermöglichen. Zugänge, die allen „Geschichten“, der Vielzahl der Ursachen und den unterschiedlichen Kulturen gerecht werden. Die offen sind, niedrigschwellig und gut erreichbar in allen Phasen der Sucht.

Mit diesen Erkenntnissen führen wir die Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“ weiter. Ihr Schwerpunkt liegt auf einem zielgruppenspezifischen Präventionsansatz.

VORWORT



Unter dem Motto "Sucht hat immer eine Geschichte" richtet die Krisenhilfe e.V. Bochum in Kooperation mit dem Arbeitskreis Prävention im Rahmen der gleichnamigen NRW-Landeskampagne vom 4. bis 15. November 2013 Aktionstage aus.

Im Mittelpunkt einer bunten Palette von Veranstaltungen und Projekten stehen Themen wie Prävention,

Gesundheitsförderung und Sucht. Gemeinsam mit den unterschiedlichen Akteurinnen und Akteuren des Arbeitskreises Prävention bietet sich der Krisenhilfe e.V. Bochum hierdurch eine gute Gelegenheit, ihre Arbeit in der Suchtprävention sowie die breit gefächerten Angebote in diesem Bereich vorzustellen.

Für die interessierten Besucherinnen und Besucher eröffnet sich so die Chance, einen sachkundigen Zugang zu der Thematik zu finden und sich intensiv damit auseinanderzusetzen. Nicht zuletzt vor diesem Hintergrund begrüße ich die unter meiner Schirmherrschaft stattfindenden Aktionstage ausdrücklich!

Ich danke den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Krisenhilfe e.V. Bochum für ihren engagierten Einsatz bei der Organisation und Durchführung und wünsche viel Erfolg sowie einen großen Zulauf bei allen Veranstaltungen!

Dr. Otilie Scholz

Oberbürgermeisterin der Stadt Bochum
Schirmherrin der Aktionstage

Gerade Kinder und Jugendliche müssen frühzeitig in ihrer Persönlichkeit und ihrer sozialen Kompetenz gestärkt werden und lernen, mit Konflikten angemessen umzugehen. Die Erfahrung zeigt: Eine Suchtentwicklung lässt sich weniger durch abstrakte Informationen über die Schädlichkeit von Suchtmitteln verhindern, als vielmehr durch eine starke, verantwortungsvolle und gefestigte Persönlichkeit.

Die Landeskampagne bezieht auch die Verantwortungsträger vor Ort mit ein. Ihr vertrauensvolles Zusammenwirken, vor allem mit den Menschen, die einen Weg aus ihrer Suchterkrankung suchen, ist für den Erfolg der Präventions- und Hilfeangebote unverzichtbar. Mit der Landeskampagne werden wir bestehende Netze stärken und neue knüpfen.

Die Veranstaltungen richten sich dabei nicht nur an junge Zielgruppen, sondern auch an Eltern sowie weitere Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen. Diese können Heranwachsende entscheidend auf ihrem Weg in ein suchtfreies Leben unterstützen. Als neue Zielgruppe wollen wir schließlich auch ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger ansprechen, die bedingt durch demografische Veränderungen zunehmend in den Fokus rücken werden.

Ich möchte allen, die sich in der Suchtvorbeugung engagieren, herzlich danken und hoffe, dass die Aktionstage wichtige Impulse und Anregungen für die Weiterentwicklung der Suchtpräventionsarbeit vor Ort geben.

Barbara Steffens

Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen

VORWORT

Sehr geehrte Leserinnen,
sehr geehrte Leser,

es gibt nicht die eine Ursache, die in eine Sucht führt, sondern es ist immer ein Zusammenwirken zahlreicher Umstände, bei denen neben der Droge auch das soziale Umfeld des Menschen und Persönlichkeitseigenschaften eine Rolle spielen.

Neben der Verbesserung gesellschaftlicher Rahmenbedingungen ist daher die Förderung von Lebenskompetenzen für die Suchtprävention von besonderer Bedeutung. Wirksame Suchtvorbeugung beginnt bereits in der Kindheit. Selbstsichere, kreative, sozial kompetente und lebensfrohe Kinder und Jugendliche müssen unangenehmen Gefühlen oder schwierigen Lebenssituationen nicht ausweichen. Sie sind stark genug, Engpässe in ihrem Leben zu überwinden und finden dabei die Unterstützung anderer Menschen.

Seit vielen Jahren besteht in Bochum durch den Arbeitskreis Prävention ein gut funktionierendes Netzwerk mit unterschiedlichen Akteurinnen und Akteuren, die präventive Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene durchführen. Diese möchten wir gerne im Rahmen der Aktionstage unter dem Motto „Sucht hat immer eine Geschichte“ bündeln und sichtbar machen. Der Arbeitskreis Prävention hat mithilfe zahlreicher Einrichtungen, Institutionen und ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Dieses reicht von Elternnachmittagen in Kindergärten über zahlreiche Vorträge zu verschiedensten (sucht-)präventiven Themen bis hin zu themenspezifischen Kino- und Kulturveranstaltungen. Ziel ist es, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger zu erreichen und sie anzuregen, sich mit den Themen Prävention, Gesundheitsförderung und Sucht auseinanderzusetzen.

Allen Organisatoren und Kooperationspartnern möchten wir an dieser Stelle unseren Dank für ihr Engagement aussprechen und wünschen ihnen ein breites Interesse der Öffentlichkeit an ihren jeweiligen Veranstaltungen. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Land NRW, der Sparkasse Bochum

und der Bogestra, deren finanzielle Unterstützung zahlreiche Veranstaltungen erst möglich gemacht hat.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern informative und bereichernde Erlebnisse und Erfahrungen im Rahmen der angebotenen Veranstaltungen.

Für den Arbeitskreis Prävention



Ellen Buchholz und André Frohnenberg

Fachstelle für Suchtvorbeugung

Krisenhilfe e.V. Bochum

ERÖFFNUNG

Auftaktveranstaltung der Aktionstage
„Sucht hat immer eine Geschichte“

Dienstag, 05. 11. 2013, 16.00 - 18.00 Uhr

Grußworte

Silvia Wilske, Fachliche Leitung der Krisenhilfe e.V. Bochum
Dr. Ottilie Scholz, Schirmherrin der Aktionstage, Oberbürgermeisterin der Stadt Bochum

Fachvortrag

„Jugendliche Lebenswelten - eine Herausforderung für die Prävention“
Dr. Hans-Jürgen Hallmann
Geschäftsführer der Landeskoordinierungsstelle Sucht-
vorbeugung NRW, ginko Stiftung für Prävention

Satirische Geschichten und absurde Träumereien aus dem Alltag

Marco Jonas Jahn, kabarettistischer Bühnenpoet

Musikalische Begleitung

Holzbläserquintett des Landespolizeiorchesters, Wuppertal

Ausklang bei Smalltalk, Stehcafe und Imbiss

Gespräche, Diskussion, Meinungsaustausch, Verabredung

Moderation

Marco Jonas Jahn

Ort: Museum Bochum
Kortumstr. 147, 44787 Bochum

Anmeldung erforderlich bis zum 29. 10. im Sekretariat der
Krisenhilfe, Nicola Kauer, Tel.: 0234-964780 oder
n.kauer@krisenhilfe-bochum.de

PROGRAMMÜBERSICHT

VORPROGRAMM

DI 29. + MI 30. OKTOBER

Workshop für die Auszubildenden
der Ruhr-Universität Bochum **Seite 14**
„Suchtprävention und Umgang mit Suchtmitteln“

DO 31. OKTOBER

Seminar für Studierende der
Ev. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe **14**
„Drogenhilfe und Suchtprävention“

EINZELVERANSTALTUNGEN

MO 04. NOVEMBER

Für Drogenabhängige und Angehörige **15**
Offene Sprechstunde in der Drogenberatung

Elternnachmittag **15**
„Kinder und Medien“

Themennachmittag für Eltern **16**
Essstörungen bei Kindern

Film und Diskussion für Jugendliche **16**
„Strafe muss sein?“

Sportangebot für junge Suchtkranke und
Sportinteressierte **16**
Tischtennis

DI 05. NOVEMBER

Kriminalprävention für Mädchen und Frauen ab 14 Jahren **17**
Selbstbehauptungskurs

Kinofilm für Schulklassen ab 8. Schuljahr **17**
„Die Beschissenheit der Dinge“

Elternnachmittag **18**
„Kinder und Medien“

Für alle Interessierten **19**
Eröffnungsveranstaltung der Aktionstage
„Sucht hat immer eine Geschichte“

Für Betroffene, Angehörige und Interessierte **19**
Offene Sprechstunde zu Cannabis und synthetischen Drogen

Informationsveranstaltung für Jugendliche	20
Vorstellung der Beratungsstelle für synthetische Drogen und Cannabis „inEchtzeit“	
Elternabend	20
„Kinder und Medien“	
Vortrag für Eltern	21
„Drogen und Recht“	
Vortrag für Interessierte	21
„Wenn Körper, Geist und Seele nicht mehr können“	
Elternabend	22
„Elternabend zum Thema Medienkompetenz“	
MI 06. NOVEMBER	
Kinofilm für Schulklassen ab 7. Schuljahr	22
„Ben X“	
Workshop für Eltern	23
„Entspannt(er) leben in Familie“ - Stressbewältigung für Eltern	
Workshop für Schulsozialarbeiter/-innen	23
„So spielt man wirklich!“ - Einführung in die Rollenspielarbeit mit Grundschulern/-innen	
Interaktives Quiz für Kinder und Jugendliche von 8 - 14 Jahren	24
“Check it out! Was wir essen – was wir brauchen!“	
Sportangebot für Kinder im Alter von 5 - 8 Jahren	24
Judo Schnuppertraining	
Vortrag über Medienabhängigkeit	25
“Ins Netz gegangen...“	
Vortrag für Fachkräfte	25
“Schnüffelstoffe – die unbekanntenen Rauschmittel“	
Workshop für Ehrenamtliche	26
“Sucht hat immer eine Geschichte“	
DO 07. NOVEMBER	
Kochangebot für Familien	26
“Herbstmenü“	
Kriminalprävention für Mädchen und Frauen ab 14 Jahren	27
Selbstbehauptungskurs	

Workshop für Lehrer/-innen	27
“Entspannt(er) leben in der Schule – Stressbewältigung für Lehrer/-innen“	
Workshop zum Thema „Entspannung“	28
“Optimistisch den Stress meistern“	
Interaktiver Abend für Eltern und ihre Kinder ab 10 Jahren	28
“Facebook?! – Ich schau genau hin.“	
FR 08. NOVEMBER	
Workshop	29
Autogenes Training und progressive Muskelentspannung	
Theater für Schüler/-innen ab 14 Jahren	29
“Alkohölle“ – Ein Theaterstück zum Thema Alkohol	
Frühstück des Ambulant Betreuten Wohnens	30
“Fit in den Tag“	
Lan-Party für Eltern und pädagogische Fachkräfte	30
„Zusammen. Spielen. Erleben.“	
Hallenfußballturnier	31
Sportangebot für junge Suchtkranke und Sportinteressierte	
Disco für Jugendliche ab 12 Jahren	31
“Prickelnde Momente Party!“	
Gesprächsangebot	31
Offenes Meeting der Narcotics Anonymous	
Ausstellung und Austausch	32
“Bilder der Sucht“	
SA 09. NOVEMBER	
Schnupperkurs für Anfänger/-innen	32
Skateboard-Kurs auf dem Skate Deck	
SO 10. NOVEMBER	
Familientag im Kindergarten St. Theresia	33
“Kinder brauchen Wurzeln und Flügel – bei uns finden sie sie!“	
Entspannungsangebot	33
“Entspannung für Körper, Geist und Seele“	
MO 11. NOVEMBER	
Elternnachmittag	34
“Früh übt sich, wer ein unabhängiges Leben führen will!“	

Workshop für Eltern	35
"Entspannt(er) leben in Familie – Stressbewältigung für Eltern"	
Öffentliche Informationsveranstaltung der Anonymen Alkoholiker	35
Betroffene stellen das Programm vor	
DI 12. NOVEMBER	
Kriminalprävention für Mädchen und Frauen ab 14 Jahren	36
Selbstbehauptungskurs	
Kinofilm für Schulklassen ab 8. Schuljahr	36
„Die Beschissenheit der Dinge“	
Schnupperstunde für Interessierte, Angehörige und Betroffene	37
Beschäftigungstherapie des Blumenberg-Hauses	
Tag der offenen Tür	38
Das Kontakt- und Beratungszentrum der Suchthilfe „Pavillon“ stellt sich vor	
Vortrag und Diskussion für pädagogische Fachkräfte	38
"Realize it!" – Ein Beratungsprogramm für Cannabis-konsumenten/-innen	
Infoveranstaltung zur Mediennutzung für Kinder und Jugendliche von 10 - 14 Jahren	39
"Immer On!"	
Elternnachmittag zur Suchtprävention im Kindergarten	39
"Früh übt sich, wer ein unabhängiges Leben führen will"	
Kochkurs für Eltern und Kinder	40
"Fast Food ja! – aber selbst gemacht und gesund"	
Lesung	40
„Lass mich die Nacht überleben“ mit Jörg Böckem	
MI 13. NOVEMBER	
Kinofilm für Schulklassen ab 7. Schuljahr	41
"Ben X"	
Projekttag im Kindergarten	41
Papilio-Aktionstag	
Lesung für Schüler/-innen und Schüler	42
„Lass mich die Nacht überleben“ mit Jörg Böckem	
Für Betroffene, Angehörige und Interessierte	42
Offene Sprechstunde in der Drogenberatung	

Fortbildung für pädagogische Fachkräfte	42
"Sucht-Speed-Informing"	
Medizinischer Vortrag für Fachkräfte	43
"Legal Highs aus der Apotheke – Medikamente als Rauschmittel!"	
Vortrag für Eltern	43
„Drogen und Recht“	
DO 14. NOVEMBER	
Schnupperstunde für Interessierte, Angehörige und Betroffene	44
Beschäftigungstherapie des Blumenberg-Hauses	
Fachvortrag für Fachkräfte, Betroffene und Interessierte	45
"Safer Sex und Safer Use"	
Kriminalprävention für Mädchen und Frauen ab 14 Jahren	45
Selbstbehauptungskurs	
Tag der offenen Tür	46
"Die Arbeit mit Schwerstabhängigen"	
Für Betroffene, Angehörige und Bezugspersonen	46
Offene Sprechstunde zu Cannabis und synthetischen Drogen	
Sportliche Wettspiele für Eltern und Kinder	46
„Sport macht stark“	
Elternnachmittag	47
"Wie, Ihr Kind spielt nur?!"	
Für Interessierte und Betroffene	47
Massagen und Reiki	
Trommelworkshop für alle Interessierten	48
"Entdecke deinen Rhythmus"	
Elternabend zur Suchtprävention	48
„Gib Sucht keine Chance - Kinder stärken“	
FR 15. NOVEMBER	
Elternnachmittag zu Mediengebrauch	49
"Knuddels sind keine Kuschtiere?!"	
Sportangebot für Kinder und Jugendliche von 12 bis 14 Jahren	49
Schnuppertraining Judo	

MEHRTÄGIGE VERANSTALTUNGEN

MO 04. NOVEMBER - FR 14. NOVEMBER (täglich)

Radiobeiträge **50**
Themenschwerpunkt „Sucht hat immer eine Geschichte“
bei 98.5 Radio Bochum

MO 04. NOVEMBER - FR 14. NOVEMBER (täglich)

Radiobeiträge **50**
Themenschwerpunkt „Sucht hat immer eine Geschichte“
bei CT das radio

MO 04. NOVEMBER - FR 14. NOVEMBER (täglich, außer sonntags)

Für alle Interessierten **50**
Bücherausstellung zum Thema „Sucht hat immer eine Geschichte“

MO 04. NOVEMBER + DI 05. NOVEMBER

Ernährungsprojekt für Kinder **51**
"Ist da wirklich drin, was draufsteht? Der inpoint Lebensmittelcheck!"

MO 04. NOVEMBER + MO 11. NOVEMBER

Mädchengruppe **51**
Alkoholprävention in der Heinrich-Kämpchen-Schule

DI 05. NOVEMBER + DI 12. NOVEMBER

Coolnesstraining für Jugendliche **52**
"COOL bleiben!"

MI 06. NOVEMBER + MI 13. NOVEMBER

Suchtprävention in der 10. Jahrgangsstufe **52**
"Alkohol – Risiken und (Neben-)Wirkungen einer legalen Droge"

DO 07. NOVEMBER + FR 08. NOVEMBER

Graffiti-Workshop für Jugendliche ab 13 Jahren **53**
"Süchtig? – Ich doch nicht!"

FR 07. NOVEMBER + FR 14. NOVEMBER

Rollenspiel AG der Carl-Arnold-Kortum-Schule **53**
"Wir spielen wirklich!"

SA 09. NOVEMBER + SO 10. NOVEMBER

Workshop der VHS Bochum **54**
Wohlfühlwochenende für Mädchen ab 14 Jahren

MO 11. NOVEMBER - FR 15. NOVEMBER (täglich außer Sa + So)

Kindergartenprojekt **54**
"Spielzeugfreie Kitawoche"

AUSBLICK

FR 15. NOVEMBER + SA 16. NOVEMBER

Wissenschaftliches Symposium **55**
"Chancen & Risiken der digitalen Revolution für die psychische
Gesundheit"

DI 19. NOVEMBER

Elternabend **55**
„Früh übt sich, wer ein unabhängiges Leben führen will.“

FR 22. + SA 23. + FR 29. + SA. 30. NOVEMBER

Für Studierende der Ev. Fachhochschule **56**
Rheinland-Westfalen-Lippe
Gesprächsführungsseminar „MOVE“

→ VORPROGRAMM

DI 29. OKTOBER - MI 30. OKTOBER

WORKSHOP FÜR DIE AUSZUBILDENDEN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

„Suchtprävention und Umgang mit Suchtmitteln“

Alle Auszubildenden des 1. Ausbildungsjahres nehmen an einem Seminar zur Sensibilisierung im Umgang mit Suchtmitteln teil. Dabei werden unterschiedliche Themen mittels Rollenspielen, Diskussionen, Film, Rauschbrillen etc. behandelt.

VERANSTALTER: Suchtberatung der Ruhr-Universität Bochum, Renate Heckmann

KOOPERATION: inEchtzeit, Beratungsstelle für Cannabis und synthetische Drogen, Blaues Kreuz Bochum

ORT: Ruhr-Universität, SH 2/218, Universitätsstr. 150, 44801 Bochum

INFORMATION: Renate Heckmann, Tel. 0234-3223863

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

DO 31. OKTOBER

SEMINAR FÜR STUDIERENDE DER EV. FACHHOCHSCHULE RHEINLAND-WESTFALEN-LIPPE

„Drogenhilfe und Suchtprävention“

Im Rahmen des Seminars zu Berufsfeldern Sozialer Arbeit besuchen Studierende die Krisenhilfe e.V. Bochum. Sie erhalten Einblicke in das Drogenhilfesystem in Bochum und können sich praktisch mit Methoden der Suchtprävention auseinandersetzen.

REFERENTIN: Ellen Buchholz, Fachstelle für Suchtvorbeugung Bochum

VERANSTALTER: Ev. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe

KOOPERATION: Fachstelle für Suchtvorbeugung Krisenhilfe e.V. Bochum

ORT: Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum

INFORMATION: Evang. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Marlies Hendriks, Tel. 0234-36901193

→ EINZELVERANSTALTUNGEN

MO 04. NOVEMBER, 13.00 - 15.00 UHR

FÜR DROGENABHÄNGIGE UND ANGEHÖRIGE

Offene Sprechstunde in der Drogenberatung

Information, Beratung, Clearing für Opiat- und Kokainkonsument/-innen und deren Bezugspersonen.

VERANSTALTER: Krisenhilfe e.V. Bochum, Drogenberatung

ORT: Drogenberatung, Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum, 1. Etage

INFORMATION: Uschi Fechter, Alfred Niehues, Tel. 0234-5479433, Fax 0234-5479434, drogenberatung@krisenhilfe-bochum.de

MO 04. NOVEMBER, 15.00 - 16.30 UHR

ELTERNNACHMITTAG

„Kinder und Medien - Sitzen vor der Flimmerkiste & Co“

Fernseher und Computer sind aus unserer Zeit nicht mehr wegzudenken! Der Umgang mit Medien ist eine Lieblingsbeschäftigung vieler Kinder. Dieser Nachmittag bietet Eltern und Erziehenden die Möglichkeit, sich mit folgenden Fragestellungen zu beschäftigen: Was geschieht beim Medienkonsum mit unseren Kindern? Wie lernen und empfinden unsere Kinder?

REFERENTIN: Annette Märker, Familienbildungsstätte der Stadt Bochum

KOOPERATION: Landesanstalt für Medien (LfM) mit dem Adolf-Grimme Institut

VERANSTALTER: Städt. Kindertagesstätte Stockumer Str.

ORT: Stockumer Str. 48, 44892 Bochum

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

MO 04. NOVEMBER, 15.30 - 17.00 UHR

THEMENNACHMITTAG FÜR ELTERN

Esstörungen bei Kindern

Wie wichtig ist eine ausgewogene Ernährung für mein Kind?
Ab wann spricht man von einer Essstörung und was kann ich tun?

REFERENTIN: Heidrun Meyer-Kruse**VERANSTALTER:** Städt. Kindertagesstätte Zechenstraße**ORT:** Zechenstr. 12, 44791 Bochum

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

MO 4. NOVEMBER, 17.00 - 19.30 UHR

FILM UND DISKUSSION FÜR JUGENDLICHE

„Strafe muss sein?“ Filmvorführung

Gezeigt wird der gleichnamige Film des Medienprojektes Wuppertal e.V. mit anschließender Diskussionsrunde im Rahmen der Prävention von Straffälligkeit und Gewalt. Die Jugendlichen in den einzelnen Kurzfilmen wurden unterschiedlich intensiv straffällig und berichten über ihre Erfahrungen zu diesem Thema.

VERANSTALTER: ViA Bochum e.V.**ORT:** Unterstr. 51, 44892 Bochum**INFORMATION:** Katrin Tacke, Tel. 0234-927212416

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

MO 04. NOVEMBER, 18.00 - 22.00 UHR

SPORTANGEBOT FÜR JUNGE SUCHTKRANKE UND SPORTINTERESSIERTE

Tischtennis

Das Sportcafé „Ziemlich gute Freunde“ bietet Tischtennis für junge Suchtkranke und Sportinteressierte. Im Vordergrund steht die gemeinsame sportliche Betätigung, um sich von Sorgen und Ängsten zu befreien. Die Gruppe möchte in lockerer Atmosphäre Alternativen zum Konsum anbieten.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Ortsverein Wattenscheid**ORT:** Sporthalle Weitmar,
Nevelstr. 3, 44879 Bochum**INFORMATION:** Manfred Langheit, Tel. 0163-1645124,
www.facebook.com/ziemlichgutefreunde**DI 05. NOVEMBER, 09.00 - 13.00 UHR**

KRIMINALPRÄVENTION FÜR MÄDCHEN UND FRAUEN AB 14 JAHREN

Selbstbehauptungskurs

Wie kann Frau verhindern, Opfer eines Übergriffes, wie z. B. eines Sexualdeliktes zu werden. Themen sind unter anderem: Hinweise zum Täter- und Opferverhalten / Zivilcourage / KO-Tropfen / Chatten / Loverboys.

REFERENTINNEN: Frau Limberg und Frau Solf**VERANSTALTER:** Polizei Bochum, Kriminalprävention/Opferschutz**ORT:** Polizeipräsidium Bochum,
Uhlandstr. 31, Gebäude 3, 44791 Bochum**INFORMATIONEN:** **Anmeldung** von Schulklassen, Sportgruppen sowie Einzelanmeldungen **möglich bis zum 30.10.** bei Frau Solf, Tel. 0234-909-4055 oder K14.KV.Bochum@Polizei.NRW.de, Teilnehmeranzahl ist auf **20 Frauen** pro Kurs beschränkt. Das Kursangebot ist kostenlos!**DI 05. NOVEMBER, 09.00 UHR und 11.00 UHR**

KINOFILM FÜR SCHULKLASSEN AB DEM 8. SCHULJAHR

„Die Beschissenheit der Dinge“

Der 13-jährige Gunther lebt gemeinsam mit seinem Vater, dem Säufer und Nichtsnutz Marcel bei seiner lebenswürdigen Großmutter. Während sich die alte Dame abrackert, haben die vier erwachsenen Männer nichts als Unsinn im Kopf. Und Gunther ist immer mit dabei. Auch zwanzig Jahre später, als Gunther ein Schriftsteller geworden ist, der versucht, seine Geschichte zu Papier und sein Leben auf die Reihe zu bringen, wird klar, wie sehr ihn die Vergangenheit noch immer beschäftigt. Und man spürt die Angst, dass er genauso werden könnte wie sein Vater.

VERANSTALTER: Jugendamt der Stadt Bochum / Arbeitskreis Prävention

KOOPERATION: Casablanca Filmtheater

ORT: Casablanca, Kortumstr. 11, 44787 Bochum (Bermuda3Eck)

INFORMATION: **Anmeldung von Schulklassen erforderlich bis 25. Oktober** bei

Martin Hachtkemper, Tel. 0234-910-5171,
Birgit Zimmermann, Tel. 0234-910-2989

KOSTEN: 2,50 € pro Schüler/-in

DI 05. NOVEMBER, 14.00 - 16.00 UHR

ELTERNNACHMITTAG

„Kinder und Medien - Sitzen vor der Flimmerkiste & Co“

Sitzen vor der Flimmerkiste, dem Computer & Co - gesundheitsschädlich oder entwicklungsfördernd? Fernseher und Computer sind aus unserer Zeit nicht mehr wegzudenken! Der Umgang mit Medien ist eine Lieblingsbeschäftigung vieler Kinder. Dieser Nachmittag bietet Eltern und Erziehenden die Möglichkeit, sich mit folgenden Fragestellungen zu beschäftigen: Was geschieht beim Medienkonsum mit unseren Kindern? Wie lernen und empfinden unsere Kinder?

REFERENTIN: Annette Märker, Familienbildungsstätte der Stadt Bochum

VERANSTALTER: Städt. Kindertagesstätte Am Sattelgut, Familienbildungsstätte der Stadt Bochum

KOOPERATION: Landesanstalt für Medien (LfM) mit dem Adolf-Grimme Institut

ORT: Städtische Kita,
Am Sattelgut 1, 44879 Bochum

INFORMATION: Frau Bohnenkamp Tel. 0234-497510

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

DI 05. NOVEMBER, 16.00 - 18.00 UHR

FÜR ALLE INTERESSIERTEN

Eröffnungsveranstaltung der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“

Offizielle Eröffnung der Aktionstage. Nach den Grußworten von Silvia Wilske, Fachliche Leitung der Krisenhilfe e.V. Bochum und Dr. Ottilie Scholz, Schirmherrin der Aktionstage und Oberbürgermeisterin der Stadt Bochum wird Dr. Hans-Jürgen Hallmann, Geschäftsführer der Landeskoordinierungsstelle Suchtvorbeugung NRW in seinem Fachvortrag konkret auf jugendliche Lebenswelten im Rahmen von Prävention eingehen. Für Unterhaltung sorgen der Bühnenpoet Marco Jonas Jahn mit kabarettistischen Einlagen und das Holzbläserquintett des Landespolizeiorchesters. Die Veranstaltung klingt aus mit Smalltalk, Stehcafe und Imbiss.

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung der Krisenhilfe e.V. Bochum

KOOPERATION: AK Prävention

ORT: Museum Bochum,
Kortumstr. 147, 44787 Bochum

INFORMATION: Ellen Buchholz, Tel. 0234-2399409,
ffs.buchholz@krisenhilfe-bochum.de ,
Anmeldung erforderlich bis zum 29.10.
im Sekretariat der Krisenhilfe, Nicola Kauer,
Tel.: 0234-964780 oder
n.kauer@krisenhilfe-bochum.de

DI 05. NOVEMBER, 16.00 - 18.00 UHR

FÜR BETROFFENE, ANGEHÖRIGE UND INTERESSIERTE

„Offene Sprechstunde“ der Beratungsstelle inEchtzeit

Information und Beratung im Zusammenhang mit dem Konsum von Cannabis, Amphetamine, Ecstasy, Magic Mushrooms, etc.

VERANSTALTER: inEchtzeit, Beratungsstelle für synthetische Drogen und Cannabis

INFORMATION: Alfred Niehues, Judith Eschert,
Tel: 0234-309438

ORT: Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum

DI 05. NOVEMBER, 16.00 - 17.30 UHR**INFORMATIONSVORANSTALTUNG FÜR JUGENDLICHE****Vorstellung der Beratungsstelle für synthetische Drogen und Cannabis - inEchtzeit**

Die Angebote und Aufgaben der Beratungsstelle inEchtzeit werden vorgestellt. Im Anschluss findet eine Diskussion rund um das Thema Drogen, deren Wirkungen und Risiken des Konsums statt.

REFERENT: Daniel Kuljurgis, inEchtzeit - Beratungsstelle für synthetische Drogen und Cannabis

VERANSTALTER: Kinder- und JugendfreizeitHaus Hamme

ORT: Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich** bei Stefan Weiden
Tel. 0234-570949

DI 05. NOVEMBER, 18.00 - 19.30 UHR**ELTERNABEND****„Kinder und Medien -
Sitzen vor der Flimmerkiste & Co“**

Sitzen vor der Flimmerkiste, dem Computer & Co - gesundheitsschädlich oder entwicklungsfördernd? Fernseher und Computer sind aus unserer Zeit nicht mehr wegzudenken! Der Umgang mit Medien ist eine Lieblingsbeschäftigung vieler Kinder. Diese Veranstaltung bietet Eltern und Erziehenden die Möglichkeit, sich mit folgenden Fragestellungen zu beschäftigen: Was geschieht beim Medienkonsum mit unseren Kindern? Wie lernen und empfinden unsere Kinder?

REFERENTIN: Annette Märker, Familienbildungsstätte der Stadt Bochum

KOOPERATION: Landesanstalt für Medien (LfM) mit dem Adolf-Grimme Institut

VERANSTALTER: Städtische Kindertagesstätte Nörenbergskamp

ORT: Nörenbergskamp 14, 44894 Bochum

INFORMATION: Tel. 0234-233255

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG**DI 05. NOVEMBER, 18.00 - 20.00 UHR****VORTRAG FÜR ELTERN****„Drogen und Recht“**

In diesem Vortrag für Eltern geht es um Wirkungen und Risiken verschiedener Drogen sowie um mögliche strafrechtliche Folgen. Auch die Auswirkungen des Konsums im Zusammenhang mit dem Führerscheinrecht werden thematisiert.

REFERENT: KHK Herr Golob

VERANSTALTER: Polizei Bochum, Kriminalprävention/Opfer-schutz

ORT: Polizeipräsidium Bochum,
Uhlandstr. 31, Gebäude 3, 44791 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung bis zum 30.10.** unter
Tel. 0234-9094056, Fax 0234-9094058 oder
andreas.golob@polizei.nrw.de

DI 05. NOVEMBER, 19.00 - 20.30 UHR**VORTRAG****„Wenn Körper, Geist und Seele nicht mehr
können“**

Bei zunehmender Belastung im Arbeits- und Privatleben geraten Körper, Geist und Seele oft aus dem Gleichgewicht. Um ein Ausbrennen zu verhindern, hilft es oft, eigene Verhaltensmuster zu erkennen und mit geeigneten Bewältigungsstrategien positiv zu verändern. Im Vortrag werden Stressmechanismen erklärt und geeignete Bewältigungsstrategien vorgestellt.

REFERENT-/INNEN: Björn Lars Bremer-Nowack, Indra Mechnich,
Anja Wolff

VERANSTALTER: Aidshilfe Bochum e.V.

ORT: Café und Begegnungszentrum in der Aidshilfe
Bochum e.V.

Café enJoy, Harmoniestr. 4, 44787 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung erbeten** unter Tel. 0234-51919

DI 05. NOVEMBER, 19.00 - 21.00**ELTERNABEND****„Elternabend zum Thema Medienkompetenz“**

Zusammen mit den Eltern werden die verschiedenen Aspekte der Medienkompetenz beleuchtet und Konsequenzen für das Erziehungsverhalten erarbeitet.

REFERENTIN: Frau Ahrendt-Hippert

KOOPERATION: „Initiative Eltern und Medien“ der Landesanstalt für Medien

VERANSTALTER: Städtische Kindertageseinrichtung Röhlinghauser Str.

ORT: Röhlinghauser Str. 6, 44793 Bochum

INFORMATION: Tel. 0234-577130

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG FÜR DIE ELTERN DER KITA

MI 06. NOVEMBER, 09.00 UHR und 11.00 UHR**KINOFILM FÜR SCHULKLASSEN AB 7. SCHULJAHR****„Ben X“**

Ben ist anders. Dem jungen Autisten fällt der Kontakt zu anderen Menschen schwer. Lieber sitzt er vor dem Computer und spielt das Online-Computerrollenspiel „Archlord“. Als Außenseiter wird er in der Schule besonders von seinen Klassenkameraden Bogaert und Desmet tyrannisiert. Eines Tages wird Ben von den beiden furchtbar gedemütigt. Einige seiner Mitschüler filmen dies mit dem Handy und stellen es ins Internet. Ben denkt in seiner Verzweiflung sogar über Selbstmord nach. Da schlägt ihm Scarlite, die er aus dem Online-Computerrollenspiel kennt, vor, sich mit ihm zu treffen...

VERANSTALTER: Jugendamt der Stadt Bochum / Arbeitskreis Prävention

KOOPERATION: Casablanca Filmtheater

ORT: Casablanca, Kortumstr. 11, 44787 Bochum (Bermuda3Eck)

INFORMATION: **Anmeldung von Schulklassen erforderlich bis 25. Oktober** bei
Martin Hachtkemper, Tel. 0234-910-5171,
Birgit Zimmermann, Tel. 0234-910-2989

KOSTEN: 2,50 € pro Schüler/-in

MI 06. NOVEMBER, 09.30 - 12.00 UHR**WORKSHOP FÜR ELTERN****„Entspannt(er) leben in Familie“ -
Stressbewältigung für Eltern**

Wie entstehen Belastungssituationen im Alltag, wie kann ich damit umgehen, wie mich selbst schützen? - Im Workshop werden grundlegende Inhalte zum Thema Stress sowie Anregungen zur Stressbewältigung vorgestellt.

REFERENTINNEN: Mitarbeiterinnen der Schulpsychologischen Beratungsstelle

VERANSTALTER: Schulpsychologische Beratungsstelle Bochum

ORT: Liboriusstr. 39, 44807 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich bis zum 30.10.**
unter Tel. 0234-3339421 oder
schulpsychologie@bochum.de

MI 06. NOVEMBER, 10.00 - 12.00 UHR**WORKSHOP FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE****„So spielt man wirklich!“- Einführung in die
Rollenspielerarbeit mit Grundschulern/-innen**

Rollenspielerarbeit bietet die Möglichkeit, die Freude am eigenen Spiel – im Gegensatz zum mediengesteuerten Spiel wie mit Computern oder Konsolen – (wieder-) zu entdecken und so eigene Erfahrungsräume zu schaffen. Aktuelle und vielleicht belastende Themen des Lebens können im Spiel verarbeitet werden.

In dieser Einführung bekommen die Teilnehmer/-innen einen Einblick, wie sie eine Rollenspielgruppe aufbauen und durchführen können.

REFERENTIN: Anne Gappa – Schulsozialarbeiterin
Dipl. Sozialpädagogin / Sozialarbeiterin (FH),
Theaterpädagogin

VERANSTALTER: Jugendamt Abt. Jugendsozialarbeit/
Schulsozialarbeit

ORT: Fachstelle für Suchtvorbeugung;
Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum

INFORMATION: max. 12 Teilnehmer/-innen, **Anmeldung** unter
Tel. 0151-46740340 oder agappa@bochum.de

MI 06. NOVEMBER, 15.00 - 18.00 UHR**INTERAKTIVES QUIZ FÜR KINDER UND JUGENDLICHE VON 8 - 14 JAHREN****„Check it out –
was wir essen, was wir brauchen!“**

Im Freizeitzentrum werden rund um das Thema Ernährung und Körperbewusstsein verschiedene Stationen aufgebaut. Diese Stationen sollen u.a. Ernährungsmythen in Form eines interaktiven Quiz aufklären, auf einer Phantasiereise mehr Bewusstsein für den eigenen Körper schaffen und den Kindern und Jugendlichen gesundes Naschwerk näher bringen.

VERANSTALTER: Freizeitzentrum Riemke**ORT:** Am Hausacker 45a, 44807 Bochum**INFORMATION:** Jennifer Vorberg, Tel. 0234-531359**MI 06. NOVEMBER, 16.45 - 18.00 UHR****SPORTANGEBOT FÜR KINDER VON 5 - 8 JAHREN****Judo Schnuppertraining**

Die Judoabteilung des PSV bietet heute ein Schnuppertraining für 5- bis 8-jährige Kinder an. Durch den Umgang miteinander und die kompetente Anleitung werden Sozialverhalten und Respekt vor dem Gegenüber bei Kindern gefördert. Spaß und Erfolgserlebnisse im Training stärken das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und bauen Frustration ab.

REFERENT: Jürgen Wagner**VERANSTALTER:** PSV Bochum, Judoabteilung**ORT:** Sporthalle, Harpener Heide 5, 44805 Bochum**INFORMATION:** psv-bochum-juergen-wagner@arcor.de
Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte Sportzeug mitbringen!**MI 06. NOVEMBER, 18.00 UHR****VORTRAG****„Ins Netz gegangen...“**

Der Vortrag richtet sich an alle Interessierten, die über das neuartige Krankheitsbild der Medienabhängigkeit erfahren möchten, wie es entsteht, wie es diagnostiziert wird und wie man es behandeln kann. Darüber hinaus geht es um Möglichkeiten zur Prävention, um sich und andere vor der Entwicklung einer Medienabhängigkeit schützen zu können.

REFERENT: PD Dr. med. Bert te Wildt**VERANSTALTER:** LWL-Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie der Ruhruniversität Bochum**ORT:** Tagungsraum des LWL-Klinikums,
Alexandrinenstr. 1-3, 44791 Bochum**INFORMATION:** Sekretariat der Klinik, Alexandra Kaulmann,
Tel.: 0234-5077 3441**MI 06. NOVEMBER, 18.00 - 19.30 UHR****VORTRAG FÜR FACHKRÄFTE AUS DEM PÄDAGOGISCHEN UND MEDIZINISCHEN BEREICH****„Schnüffelstoffe –
die unbekanntesten Rauschmittel“**

Der Gebrauch von Schnüffelstoffen wird regelhaft assoziiert mit Slums in Südamerika oder Asien. Dabei gehören diese Rauschmittel zu den Einstiegsdrogen in Deutschland. Die Besonderheiten dieser Substanzen sind so gut wie unbekannt, hinzukommt, dass sie in den üblichen Drogenscreenings nicht erkannt werden können. Das macht sie besonders beliebt bei Konsumenten/-innen in Situationen mit erhöhtem Überwachungsdruck, wie zum Beispiel Aufenthalte in Psychiatrien oder Einrichtungen der Jugendhilfe.

REFERENT: Dipl. theol. Dr. med. Heinrich Elsner**VERANSTALTER:** Krisenhilfe e.V. Bochum**ORT:** Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum**INFORMATION:** **Anmeldung erwünscht bis zum 31.10.**
bei Dr. Heinrich Elsner, Tel. 0234-9647822.

MI 06. NOVEMBER, 19.00 - 21.30 UHR**WORKSHOP FÜR EHRENAMTLICHE MITARBEITER****„Sucht hat immer eine Geschichte“ - Praxis-situationen in der Kinder- und Jugendarbeit**

Das Thema Sucht betrifft ehrenamtlich Mitarbeitende zunehmend in ihrer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Gruppen, Treffs oder auf Freizeiten. In Kleingruppen und im Plenum gibt es an diesem Abend Einblicke in Suchtproblematiken. Im Blick sein werden Handlungsmöglichkeiten und Methoden für die ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen.

REFERENTIN: Ellen Buchholz, Fachstelle für Suchtvorbereitung, Krisenhilfe e.V. Bochum

VERANSTALTER: Ev. Jugendpfarramt Bochum

ORT: Neustr. 7, 44787 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung per Telefon erwünscht:**
Wilfried Maier, Tel. 0234-43880926

DO 07. NOVEMBER, 10.00 - 13.00 UHR**KOCHANGEBOT FÜR FAMILIEN****„Herbstmenü“**

Im ambulanten Jugendhilfzentrum Ost wird gemeinsam mit Familien gekocht. Ein jahreszeitliches Menü rückt das Thema gesunde Ernährung ins Bewusstsein.

VERANSTALTER: ViA Bochum e.V.

ORT: Ambulantes Jugendhilfzentrum Ost,
Unterstr. 51, 44892 Bochum

INFORMATION: Sabine Braun-Wischinski, 0234-2397500

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG**DO 07. NOVEMBER, 15.00 - 19.00 UHR****KRIMINALPRÄVENTION FÜR MÄDCHEN UND FRAUEN AB 14 JAHREN****Selbstbehauptungskurs**

Wie kann Frau verhindern, Opfer eines Übergriffes, wie z. B. eines Sexualdeliktes zu werden. Themen sind unter anderem: Hinweise zum Täter- und Opferverhalten / Zivilcourage / KO-Tropfen / Chatten / Loverboys.

REFERENTINNEN: Frau Limberg und Frau Solf

VERANSTALTER: Polizei Bochum, Kriminalprävention/Opferschutz

ORT: Polizeipräsidium Bochum,
Uhlandstr. 31, Gebäude 3, 44791 Bochum

INFORMATIONEN: **Anmeldung** von Schulklassen, Sportgruppen sowie Einzelanmeldungen **möglich bis zum 30.10.** bei
Frau Solf, Tel. 0234-909-4055 oder
K14.KV.Bochum@Polizei.NRW.de,
Teilnehmeranzahl ist auf **20 Frauen** pro Kurs beschränkt. Das Kursangebot ist kostenlos!

DO 07. NOVEMBER, 15.30 - 18.00 UHR**WORKSHOP FÜR LEHRER/-INNEN****„Entspannt(er) leben in der Schule - Stressbewältigung für Lehrer/-innen“**

Was belastet mich persönlich im Schulalltag, wie kann ich damit umgehen, wie mich selbst schützen? - Nach einem kurzen Überblick zu grundlegenden Inhalten rund ums Thema Stress geht es um Belastungsfaktoren, die Lehrer/-innen selbst günstig beeinflussen können.

REFERENTINNEN: Mitarbeiterinnen der Schulpsychologischen Beratungsstelle

VERANSTALTER: Schulpsychologische Beratungsstelle Bochum

ORT: Liboriusstr. 39, 44807 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung bis zum 31.10. erforderlich**
unter Tel. 0234-3339421 oder
schulpsychologie@bochum.de

DO 07. NOVEMBER, 16.00 – 17.30 UHR

WORKSHOP ZUM THEMA „ENTSPANNUNG“

„Optimistisch den Stress meistern“

Was ist Stress? Welche Möglichkeiten der Entspannung gibt es? Was kann ich selbst tun, um mich zu entspannen? - In dieser Veranstaltung werden allen Interessierten einfache Blitz-Entspannungstechniken vorgestellt und eingeübt, um sie im Alltag anwenden zu können.

REFERENTIN: Anja Wolff**VERANSTALTER:** Krisenhilfe e.V. Bochum

Kooperationspartner: Touch for more

ORT: Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum, Hofeingang**INFORMATION:** **Anmeldung bis zum 06.11.** unter Tel. 0234-5479433**DO 07. NOVEMBER, 19.00 - 21.00 UHR**

INTERAKTIVER ABEND FÜR ELTERN UND IHRE KINDER AB 10 JAHREN

„Facebook?! - Ich schau mal genau hin.“

Ihr Kind möchte sich bei Facebook anmelden oder ist bereits Mitglied und Sie wollen sich (zunächst) über die Sicherheitseinstellungen und -vorkehrungen informieren? - Es stehen zehn Laptops zur Verfügung, an denen Sie sich unter Anleitung einer medienpädagogischen Fachkraft selbst, oder bei Interesse mit Ihrem Kind zusammen, aktiv mit diesem Sozialen Netzwerk auseinandersetzen können. Wir werden u. a. den Datenschutz, Privatsphäreinstellungen und rechtliche Grundlagen bei der Nutzung von Facebook besprechen sowie Raum für Ihre Fragen lassen.

Ein Facebook-Account ist keine Teilnahmevoraussetzung!

REFERENTIN: Daria Stolfik, Erziehungswissenschaftlerin (M.A.), Sozialpsychologin (M.A.)**VERANSTALTER:** Die Falken Bochum**KOOPERATION:** Jugendamt der Stadt Bochum, Falkenheim Akademiestraße**ORT:** Falkenheim, Saalraum, Akademiestr. 69, 44789 Bochum**INFORMATION:** Begrenzte Platzzahl, **Anmeldung bis zum 05.11.** unter Tel. 02327-88559 (Mo-Fr 10.00 - 14.00)**FR 08. NOVEMBER, 10.00 - 12.00 UHR**

WORKSHOP ALS SCHNUPPERANGEBOT

Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung

Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung sind zwei wissenschaftlich anerkannte Entspannungstechniken, die leicht erlernbar und in kurzer Zeit erfolgreich angewendet werden können. Mitzubringen sind bequeme/warme Kleidung, Decke und/oder Unterlage.

REFERENTIN: Anja Wolff**VERANSTALTER:** Aidshilfe e.V. Bochum**ORT:** Café enJoy, Harmoniestr. 4, 44787 Bochum**INFORMATION:** **Anmeldung erforderlich** unter Tel. 0234-51919 oder info@bochum.aidshilfe.de.

Im Anschluss ist es möglich, im Café und Begegnungszentrum ein Mittagessen einzunehmen.

FR 08. NOVEMBER, 10.00 - 11.30 UHR

THEATER FÜR SCHÜLER/-INNEN AB 14 JAHREN

„Alkohölle“ -**Ein Theaterstück zum Thema Alkohol**

Ein Theaterstück über die Gefahren des Alkoholmissbrauchs. Lena, 19, versteht die Welt nicht mehr, als ihre Tante Maxi den Werbeauftrag einer großen Spirituosenfirma ablehnt. Dies ändert sich, als sie die Geschichte ihres verstorbenen Vaters erfährt.

Eine Theaterproduktion über Suchtmechanismen, Träume und Familiengeheimnisse. Mitreißend und lebendig, mit Live-Raps und Expertenwissen.

VERANSTALTER: Willy- Brandt-Gesamtschule, Fachstelle für Suchtvorbeugung theaterspiel Witten**ORT:** Wittekindstr. 33, 44894 Bochum**GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG**

FR 08. NOVEMBER, 10.00 - 14.00 UHR**FRÜHSTÜCK DES AMBULANT BETREUTEN WOHNENS****„Fit in den Tag“**

Regelmäßig findet für die Teilnehmer/-innen des Ambulant Betreuten Wohnens der Krisenhilfe e.V. Bochum eine Frühstücksgruppe statt. Im Fokus stehen gemütliches Beisammensein, nette Gespräche sowie Kontakt zu anderen. Nebenbei werden in entspannter Atmosphäre wichtige Grundlagen für ein ausgewogenes und gesundes Frühstück vermittelt.

VERANSTALTER: Ambulant Betreutes Wohnen der Krisenhilfe e.V. Bochum

ORT: Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum

INFORMATION: **Voranmeldung erforderlich bis zum 06.11.** bei Judith Eschert, Tel. 0234-3884141.

FR 08. NOVEMBER, 15.30 - 19.30 UHR**LAN-PARTY FÜR ELTERN UND PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE****„Zusammen. Spielen. Erleben.“**

Erwachsene stehen der Faszination, die digitale Spielwelten für die jüngere Generation besitzen, oft ratlos gegenüber. Diese Veranstaltung schlägt eine Brücke zwischen den Generationen und gibt Einblicke in jugendliche Medienwelten. Bei der LAN-Party erhalten die Teilnehmer/-innen die Möglichkeit, eigene Computerspielerfahrungen zu sammeln und sich über Inhalte und Wirkungen virtueller Spielwelten zu informieren als auch sich mit jugendlichen Gamern und Medienpädagogen/-innen auszutauschen.

VERANSTALTER: Schulpsychologische Beratungsstelle

KOOPERATION: Bundeszentrale für politische Bildung, „Spielraum“ Institut zur Förderung von Medienkompetenz

ORT: Goethe-Schule, Goetheplatz 1, 44791 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich bis zum 04.11.** unter Tel. 0234-3339421 oder schulpsychologie@bochum.de,

KOSTEN: 3,00 € als Unkostenbeitrag

FR 08. NOVEMBER, 18.00 - 20.00 UHR**HALLENFUSSBALLTURNIER****Sportangebot für junge Suchtkranke und Sportinteressierte**

Das Sportcafé „Ziemlich gute Freunde“ veranstaltet ein Hallenfußballturnier für junge Suchtkranke und Sportinteressierte. Im Vordergrund steht die gemeinsame sportliche Betätigung, um sich von Sorgen und Ängsten zu befreien. Die Gruppe möchte in lockerer Atmosphäre Alternativen zum Konsum anbieten.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in Deutschland e.V., Ortsverein Wattenscheid

ORT: Sporthalle Weitmar, Nevelstr. 3, 44879 Bochum

INFORMATION: Manfred Langheit, Tel. 0163-1645124, www.facebook.com/ziemlichgutefreunde

FR 08. NOVEMBER, 18.00 - 21.00 UHR**DISCO FÜR JUGENDLICHE AB 12 JAHREN****„Prickelnde Momente-Party!“**

Die Teenie-Disco für Jugendliche ab 12 Jahren findet heute statt unter dem Motto „Prickelnde Momente gibt es nicht im Glas!“.

VERANSTALTER: JUMA JugendfreizeitHaus Steinkuhl

ORT: Markstr. 75, 44801 Bochum

INFORMATION: Alexandra Borlik, Tel. 0234-383038

FR 08. NOVEMBER, 19.00 - 20.30 UHR**GESPRÄCHSANGEBOT****Offenes Meeting der Narcotics Anonymous**

Narcotics Anonymous ist eine internationale gemeinnützige Organisation von Selbsthilfegruppen für abstinent lebende Süchtige. Meetings sind regelmäßige Gruppentreffen von Narcotics Anonymous, in denen die Mitglieder ihre Erfahrung, Kraft und Hoffnung miteinander teilen und sich gegenseitig helfen, clean zu bleiben.

- ORT:** Kontakt- und Beratungszentrum der Suchthilfe „Pavillon“, Maximilian-Kolbe-Str. 9, 44793 Bochum
- INFORMATION:** www.na-west.de

FR 08. NOVEMBER, 19.00 - 21.30 UHR

AUSSTELLUNG UND AUSTAUSCH

„Bilder der Sucht“

An diesem Abend veranstaltet das Blaue Kreuz eine Ausstellung über persönliche Suchtgeschichten mit Bildern und Fotos. Es besteht die Möglichkeit zum offenen Austausch mit Betroffenen und Angehörigen und man kann sich über die Angebote und Aktivitäten der Gruppe informieren.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz der Ev. Kirche Ortsverein Bochum-Werne

ORT: Erich-Brühmann-Haus, Kreyenfeldstraße 36, 44894 Bochum

INFORMATION: Gaby Schellberg, Tel: 0171-5401858

SA 09. NOVEMBER, 14.00 - 18.00 UHR

SCHNUPPERKURS FÜR ANFÄNGER/-INNEN

Skateboard-Kurs auf dem Skate Deck

Im Bermuda3Eck kann man nicht nur absaufen, sondern auch Skateboard fahren! Interessierten Anfängern/-innen zwischen 8 und 80 vermitteln wir in dem Workshop erste Grundlagen des Park-Skatens.

REFERENT: Shane Kotte

VERANSTALTER: Vivovas GmbH / Boom! Store

ORT: Skate Deck über dem Boom! Store, Konrad Adenauer Platz / Kortumstr. 2, Bermuda3Eck, 44789 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung persönlich im Boom! Store**, per Telefon 0234-68727666 oder info@boom-bochum.com. Bitte ein eigenes oder geliehenes Skateboard mitbringen. Vor Antritt des Kurses ist aus versicherungstech-

nischen Gründen eine „Skate Deck Member Card“ zu erstellen - Download unter <http://boom-bochum.com/skatedeck.pdf>. Bei schlechtem Wetter fällt der Kurs aus!

SO 10. NOVEMBER, 09.30 - 13.00 UHR

FAMILIENTAG IM KINDERGARTEN ST. THERESIA

„Kinder brauchen Wurzeln und Flügel - Bei uns finden sie sie!“

Kinder im Alter von 3- 7 Jahren, Eltern und interessierte Erwachsene sind eingeladen, sich nach einem Gottesdienst das Theaterstück „Paula und die Kistenkoblde anzusehen“. Paula ist ein Kindergartenkind, das auf dem Dachboden der Großeltern eine Kiste entdeckt, in der vier Kobolde hausen, die den Kindern den Umgang mit Gefühlen näherbringen. Die Geschichte der Augsburger Puppenkiste ist Teil des „Papilio“-Programms zur Sucht- und Gewaltprävention in Kindergärten. Bei Kaffee, Kuchen und „Koboldgesichterschminken“ klingt der Vormittag aus.

VERANSTALTER: Kindergarten St. Theresia

KOOPERATION: Kirchengemeinde St. Maria Magdalena / St. Theresia

ORT: Heinrich-Peters-Haus, Holzstr. 14, 44869 Bochum

INFORMATION: Marianne Liebich Tel. 02327-73236. Keine Anmeldung erforderlich. Der Kindergarten freut sich über eine Spende.

SO 10. NOVEMBER, 15:00 - 18:00 UHR

ENTSPANNUNGSANGEBOT

„Entspannung für Körper, Geist und Seele“

Komm zur Ruhe und entspann dich bei einer 20minütigen Anwendung deiner Wahl: Entweder einer medizinischen Massage, einer Entspannungsmassage mit Aromaöl oder einer Reiki-Kurzbehandlung. Um das Erlebnis abzurunden bietet sich das Café und Begegnungszentrum enJoy zum Verweilen an.

- VERANSTALTER:** Aidshilfe Bochum e.V.
ORT: Café enJoy, Harmoniestr. 4 44787 Bochum
INFORMATION: **Anmeldung erforderlich** unter 0234-51919 oder info@bochum.aidshilfe.de. Bitte ein großes Handtuch mitbringen!
KOSTEN: 5,00 € pro Anwendung als Spende an die Aidshilfe Bochum e.V.

SO 10. NOVEMBER, 18:00 - 19:30 UHR

JUGENDGOTTESDIENST FÜR JUGENDLICHE AB 13 JAHREN

„Jump In - Zwischen Selbstsucht und Sehnsucht: Auf der Suche nach dem Mittelpunkt des Lebens“

Mit seiner guten Musik, überraschendem Theater und den aktuellen Themen wird die christliche Botschaft als Orientierungshilfe für das Leben angeboten.

- VERANSTALTER:** aej Bochum (Arbeitsgemeinschaft evangelischer Jugend), Ev. Jugendpfarramt Bochum
KOOPERATION: Ev. Kirchengemeinde Stiepel / Bezirk Lutherhaus
ORT: Lutherhaus, Kemnader Str. 131, 44797 Bochum
INFORMATION: Ruth Ditthardt Jugendreferentin, Ev. Jugendpfarramt, Tel. 0234-438809-27, Ortwin Pfläging Pfarrer, Ev. Kirchengemeinde Stiepel, Tel. 0234-791025

MO 11. NOVEMBER, 14.00 - 15.45 UHR

ELTERNNACHMITTAG

„Früh übt sich, wer ein unabhängiges Leben führen will!“

Die Eltern erfahren, was sie schon im Kindergarten bzw. der Grundschule tun können, um Sucht und/oder süchtiges Verhalten zu verhindern und lernen Risikofaktoren kennen. Dieses Wissen leistet einen wichtigen Beitrag zur Erziehung und damit auch zur Vorbeugung süchtigen Verhaltens.

- REFERENT:** Jost Manderbach
VERANSTALTER: Städt. Kindertageseinrichtung Friesenweg
ORT: Friesenweg 28, 44867 Bochum
INFORMATION: **Anmeldung erforderlich bis 08.11.** bei Frau Kayhs, Tel. 02327-55110

MO 11. NOVEMBER, 18.30 - 21.00 UHR

WORKSHOP FÜR ELTERN

„Entspannt(er) leben in Familie - Stressbewältigung für Eltern“

Wie entstehen Belastungssituationen im Alltag, wie kann ich damit umgehen, wie mich selbst schützen? - Im Workshop werden grundlegende Inhalte zum Thema Stress sowie Anregungen zur Stressbewältigung vorgestellt.

- REFERENTINNEN:** Mitarbeiterinnen der Schulpsychologischen Beratungsstelle
VERANSTALTER: Schulpsychologische Beratungsstelle Bochum
ORT: Liboriusstr. 39, 44807 Bochum
INFORMATION: **Anmeldung erforderlich bis 05.11.** unter Tel. 0234-3339421 oder schulpsychologie@bochum.de

MO 11. NOVEMBER, 19.30 - 21.30 UHR

ÖFFENTLICHE INFORMATIONSVERANSTALTUNG DER ANONYMEN ALKOHOLIKER

Betroffene stellen das Programm vor

Betroffene geben Auskunft über ihren Weg zur Trockenheit und beschreiben das „12 Schritte Programm“ der AA als spirituellen Weg zu einem Leben in Nüchternheit.

- REFERENT/-INNEN:** Anonyme Vertreter/-innen aus den Gruppen der AA
VERANSTALTER: Anonyme Alkoholiker
ORT: Gemeindehaus Pauluskirche, Pariser Str. 6, 44787 Bochum-Innenstadt
INFORMATION: Tel. 0178-2830723

DI 12. NOVEMBER, 09.00 - 13.00 UHR

KRIMINALPRÄVENTION FÜR MÄDCHEN UND FRAUEN AB 14 JAHREN

Selbstbehauptungskurs

Wie kann Frau verhindern, Opfer eines Übergriffes, wie z. B. eines Sexualdeliktes zu werden. Themen sind unter anderem: Hinweise zum Täter- und Opferverhalten / Zivilcourage / KO-Tropfen / Chatten / Loverboys.

REFERENTINNEN: Frau Limberg und Frau Solf

VERANSTALTER: Polizei Bochum, Kriminalprävention/Opferschutz

ORT: Polizeipräsidium Bochum, Uhlandstr. 31, Gebäude 3, 44791 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung** von Schulklassen, Sportgruppen sowie Einzelanmeldungen **möglich bis 30.10.** bei Frau Solf, Tel. 0234-909-4055 oder KI4.KV.Bochum@Polizei.NRW.de, Teilnehmeranzahl ist auf **20 Frauen** pro Kurs beschränkt. Das Kursangebot ist kostenlos!

DI 12. NOVEMBER, 09.00 UHR und 11.00 UHR

KINOFILM FÜR SCHULKLASSEN AB 8. SCHULJAHR

„Die Beschissenheit der Dinge“

Der 13-jährige Gunther lebt gemeinsam mit seinem Vater, dem Säufer und Nichtsnutz Marcel bei seiner lebenswürdigen Großmutter. Während sich die alte Dame abrackert, haben die vier erwachsenen Männer nichts als Unsinn im Kopf. Und Gunther ist immer mit dabei. Auch zwanzig Jahre später, als Gunther ein Schriftsteller geworden ist, der versucht, seine Geschichte zu Papier und sein Leben auf die Reihe zu bringen, wird klar, wie sehr ihn die Vergangenheit noch immer beschäftigt. Und man spürt die Angst, dass er genauso werden könnte wie sein Vater...

VERANSTALTER: Jugendamt der Stadt Bochum / Arbeitskreis Prävention

KOOPERATION: Casablanca Filmtheater

ORT: Casablanca, Kortumstr. 11, 44787 Bochum (Bermuda3Eck)

INFORMATION: **Anmeldung von Schulklassen erforderlich bis 25.10.** bei

Martin Hachtkemper, Tel. 0234-910-5171,
Birgit Zimmermann, Tel. 0234-910-2989.

KOSTEN: 2,50 € pro Schüler/-in

DI 12. NOVEMBER, 10.00 - 12.00 UHR

FÜR INTERESSIERTE, ANGEHÖRIGE UND BETROFFENE

Schnupperstunde in der Beschäftigungstherapie des Blumenberg-Hauses

Das Blumenberg-Haus ist eine stationäre Einrichtung, in der chronisch mehrfach geschädigte, abhängigkeitskranke Menschen betreut und begleitet werden. Ziel der sozialtherapeutischen Arbeit ist es, das Überleben der Bewohner/-innen in einem suchtmittelfreien Raum zu sichern, ihr geistiges, seelisches und körperliches Befinden zu stabilisieren bzw. zu verbessern und ihnen ein menschenwürdiges Dasein zu ermöglichen.

Die Teilnehmer/-innen der Veranstaltung bekommen Einblick in die Kreativbereiche der Beschäftigungstherapie, werden selbst ein Produkt herstellen und es am Ende mit nach Hause nehmen.

REFERENT/-INNEN: Ulrike Sülzle, Kathrin Heine, Martin Radtke

VERANSTALTER: Blumenberg-Haus, Caritasverband für Bochum und Wattenscheid e.V.

ORT: Schulungsraum im Untergeschoss der Arbeits- und Beschäftigungstherapie, Bergstr. 224, 44807 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung bis zum 05.11.** bei Martin Radtke oder Ulrike Sülzle, Tel. 0234-9550155 (vormittags), per E-mail: martin.radtke@caritas-bochum.de

DI 12. NOVEMBER, 12.00 UHR - 16.00 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR

Das Kontakt- und Beratungszentrum der Suchthilfe „Pavillon“ stellt sich vor

Der „Pavillon“, die Einrichtung für alkohol- und medikamentenabhängige Menschen, öffnet seine Türen. Eingeladen sind alle Interessierten. Zum Programm gehört „Hochprozentig“ – die Lesung eines alkoholabhängigen Betroffenen aus seinem Tagebuch. Außerdem werden Achtsamkeitsübungen zur Entspannung, Selbsterfahrung und für ein besseres Körperbewusstsein angeboten. Dafür sind keine Vorkenntnisse erforderlich, Neugier genügt! Zusätzlich gibt es einen Flohmarkt, Glücksrad, Getränke und Kuchen.

VERANSTALTER: Innere Mission Diakonisches Werk Bochum e.V., Kontakt- und Beratungszentrum der Suchthilfe „Pavillon“

KOOPERATION: Betreutes Wohnen gemeinnützige GmbH

ORT: „Pavillon“ Maximilian-Kolbe-Str. 9, 44793 Bochum, Eingang Schmidtstraße

INFORMATION: Ulrike Wortmann, Tel. 0234-961080

DI 12. NOVEMBER, 15.00 - 16.30 UHR

VORTRAG UND DISKUSSION FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

„Realize it!“ – Ein Beratungsprogramm für Cannabiskonsumenten/-innen

„Realize it“ bietet den Konsumenten/-innen Unterstützung, die ihren Konsum beenden oder einschränken möchten. Das Programm wird vorgestellt und die Möglichkeiten und Grenzen des Beratungsangebotes werden erörtert und diskutiert.

REFERENTEN: Alfred Niehues, Daniel Kuljurgis

VERANSTALTER: inEchtzeit, Beratungsstelle für Cannabis und synthetische Drogen

ORT: Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung bis zum 06.11. erbeten** bei Alfred Niehues, Tel. 0234-309438, a.niehues@krisenhilfe-bochum.de

DI 12. NOVEMBER, 15.00 - 18.00 UHR

INFOVERANSTALTUNG ZUR MEDIENNUTZUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE VON 10-14 JAHREN

„Immer On!“

Die Infoveranstaltung des Jugendfreizeithauses JUCON beschäftigt sich mit den Fragen: „Welches Suchtpotential haben Smartphones und soziale Netzwerke? Wie gehen Kinder und Jugendliche sicher damit um? Welche Gefahren und Chancen bieten die neuen Medien?“

VERANSTALTER: JUCON, städt. Kinder- und Jugendfreizeit- haus

ORT: JUCON, Nörenbergskamp 16, 44894 Bochum

INFORMATION: Frau Schulze, Herr Kraska, Tel. 0234-234068

DI 12. NOVEMBER, 16.00 - 17.30 UHR

ELTERNNACHMITTAG ZUR SUCHTPRÄVENTION IM KINDERGARTEN

„Früh übt sich, wer ein unabhängiges Leben führen will!“

Weichen für den Umgang mit Drogen und Konsummitteln werden bereits im frühen Kindesalter gestellt. Eltern können einen wichtigen Beitrag zu einer gesunden Persönlichkeitsentwicklung ihres Kindes leisten und damit auch der Entwicklung riskanten Konsums und süchtiger Verhaltensweisen bei ihrem Kind vorbeugen. Im gemeinsamen Austausch können z.B. folgende Fragen besprochen werden: Was versteht man unter Sucht bzw. süchtigem Verhalten? Welche verschiedenen Arten von Sucht gibt es? Welche Risikofaktoren fördern Sucht und welche Schutzfaktoren verhindern sie? Was kann ich im Kindergartenalter tun?

REFERENT: André Frohnenberg, Fachstelle für Suchtvorbeugung der Krisenhilfe e.V. Bochum

KOOPERATION: Familienbildungsstätte der Stadt Bochum

VERANSTALTER: Städt. Kindertagesstätte Herzogstr.

ORT: Herzogstr. 75a, 44809 Bochum

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

DI 12. NOVEMBER, 16.00 - 19.00 UHR**KOCHKURS FÜR ELTERN UND KINDER****“Fast Food ja! – aber selbst gemacht und gesund“**

Fast Food – ja oder nein! Heutzutage kommt man fast gar nicht daran vorbei – doch es gibt auch das gesunde „Fast Food – Essen“. Was das ist, wollen wir gemeinsam an diesem Nachmittag kennen lernen: Leckere Burger, Sandwichs oder Wraps - gesund und einfach zubereitet. Bitte Spaß und Hunger mitbringen!

REFERENTIN: Vera Bonkowski

VERANSTALTER: Familienbildungsstätte der Stadt Bochum

ORT: Zechenstr. 10, 44791 Bochum,
1. OG Raum 104

INFORMATION: **Anmeldung** bei Ute Padberg,
Tel. 0234-910-5110, Fax 0234-9105105,

KOSTEN: 6,00 € Kursgebühr pro Eltern-Kind-Paar und
5,00 € Lebensmittelumlage pro Person

DI 12. NOVEMBER, 20.00 UHR**LESUNG****“Lass mich die Nacht überleben“**

Jörg Böckem hat jahrelang ein Doppelleben als Journalist und Junkie geführt. In seinen Büchern schreibt der Autor über seinen Weg in die Sucht sowie seinen Ausstieg. Nach der Lesung besteht die Möglichkeit zu Fragen und Diskussionen mit Jörg Böckem.

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung,
Stadtbücherei Bochum

ORT: Stadtbücherei, Gustav-Heinemann-Platz 2-6,
44777 Bochum (BVZ),

INFORMATION: Tel. 0234-9102496. Eintritt frei!

MI 13. NOVEMBER, 09.00 UHR und 11.00 UHR**KINOFILM FÜR SCHULKLASSEN AB 7. SCHULJAHR****„Ben X“**

Ben ist anders. Dem jungen Autisten fällt der Kontakt zu anderen Menschen schwer. Lieber sitzt er vor dem Computer und spielt das Online-Computerrollenspiel „Archlord“. Als Außenseiter wird er in der Schule besonders von seinen Klassenkameraden Bogaert und Desmet tyrannisiert. Eines Tages wird Ben von den beiden furchtbar gedemütigt. Einige seiner Mitschüler filmen dies mit dem Handy und stellen es ins Internet. Ben denkt in seiner Verzweiflung sogar über Selbstmord nach. Da schlägt ihm Scarlite, die er aus dem Online-Computerrollenspiel kennt, vor, sich mit ihm zu treffen...

VERANSTALTER: Jugendamt der Stadt Bochum/ Arbeitskreis
Prävention

KOOPERATION: Casablanca Filmtheater

ORT: Casablanca, Kortumstr. 11, 44787 Bochum
(Bermuda3Eck)

INFORMATION: **Anmeldung von Schulklassen erforderlich bis 25.10.** bei
Martin Hachtkemper Tel. 0234-910 5171,
Birgit Zimmermann Tel. 0234-910-2989.

KOSTEN: 2,50 € pro Schüler/-in

MI 13. NOVEMBER, 9.00 - 11.30 UHR**PROJEKTTAG IM KINDERGARTEN****“Papilio-Aktionstag“**

Das Programm „Papilio“ zur Vorbeugung von Sucht und Gewalt wird in der Kita am Waldring schon seit 2010 durchgeführt. Am heutigen Aktionstag geht es rund um das Thema Gefühle. Mit den Kindern wird eine Gefühlsuhr gebastelt, das Vorlesebuch „Paula im Koboldland“ wird eingeführt und die Erzieher/-innen führen ein Puppenspiel auf.

VERANSTALTER: AWO Kita Waldring

ORT: Waldring 90, 44789 Bochum

INFORMATION: Carmen Kohlar, Tel.: 0234-311005,
c.kohlar@awo-ruhr-mitte.de

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

MI 13. NOVEMBER, 12.00 UHR

LESUNG FÜR SCHÜLER/-INNEN

“Lass mich die Nacht überleben“ mit Jörg Böckem

Jörg Böckem liest heute für Schüler/-innen der Graf-Engelbert-Schule. Er hat jahrelang ein Doppelleben als Journalist und Junkie geführt. In seinen Büchern schreibt der Autor über seinen Weg in die Sucht sowie seinen Ausstieg. Nach der Lesung besteht die Möglichkeit zu Fragen und Diskussionen mit Jörg Böckem.

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung,
Graf-Engelbert-Schule

ORT: Graf-Engelbert-Schule,
Königsallee 77-79, 44789 Bochum

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

MI 13. NOVEMBER, 16.00 - 18.00 UHR

FÜR BETROFFENE, ANGEHÖRIGE UND INTERESSIERTE

Offene Sprechstunde in der Drogenberatung

Information, Beratung, Clearing für Opiat- und Kokainkonsumenten/-innen und deren Bezugspersonen.

VERANSTALTER: Krisenhilfe e.V. Bochum, Drogenberatung

ORT: Drogenberatung, Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum, 1. Etage

INFORMATION: Ulla Ottmann, Claudia Reuter-Spittler,
Tel. 0234-5479433, Fax 0234-5479434,
drogenberatung@krisenhilfe-bochum.de

MI 13. NOVEMBER, 14.00 - 17.00 UHR

FORTBILDUNG FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

“Sucht-Speed-Informing“

Die Veranstaltung richtet sich an alle Lehrer und pädagogischen Fachkräfte der Jugendhilfe. Im Stil von Speeddating sollen den Teilnehmern/-innen schnelle, kurze und griffige Informationen in Kurzworkshops zu verschiedenen Themen des Suchtbereichs auf horizontaler und vertikaler Ebene angeboten werden.

VERANSTALTER: Stadt Bochum / Jugendamt / Freizeit- und Stadtteilzentrum U 27 Gerthe

KOOPERATION: InEchtzeit, Beratungsstelle für Cannabis und synthetische Drogen, Pro Familia

ORT: Freizeit- und Stadtteilzentrum U 27 Gerthe,
Hegelstraße 32, 44805 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung erbeten bis 11.11.** bei Stefan Kreggenfeld, Tel. 0234-87870 (ab 14.00 Uhr)

MI 13. NOVEMBER, 18.00 - 19.30 UHR

MEDIZINISCHER VORTRAG FÜR FACHKRÄFTE AUS DEM MEDIZINISCHEN BEREICH

“Legal Highs aus der Apotheke - Medikamente als Rauschmittel!“

Wenn über Medikamentenabhängigkeit gesprochen wird, stehen meist die Benzodiazepine im Mittelpunkt - zu Recht. Daneben gibt es allerdings einen Gebrauch von diversen Medikamenten als Upper, Downer oder Halluzinogene; es gibt sogar Polytoxikomanie in einem Medikament. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt in diesem unbekanntem und überraschenden Randbereich.

REFERENT: Dipl. theol. Dr. med. Heinrich Elsner

VERANSTALTER: Krisenhilfe e.V. Bochum

ORT: Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung erwünscht bis 08.11.** bei Dr. Heinrich Elsner, Tel. 0234-9647822.

MI 13. NOVEMBER, 19.00 - 21.00 UHR

VORTRAG FÜR ELTERN

„Drogen und Recht“

In diesem Vortrag für Eltern geht es um Wirkungen und Risiken verschiedener Drogen sowie um mögliche strafrechtliche Folgen. Auch die Auswirkungen des Konsums im Zusammenhang mit dem Führerscheinrecht werden thematisiert.

REFERENT: KHK Herr Golob

VERANSTALTER: Polizei Bochum, Kriminalprävention/Opferschutz

ORT: Polizeipräsidium Bochum,
Uhlandstr. 31, Gebäude 3, 44791 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich bis 11.11.** unter
Tel. 0234-9094056, Fax 0234-9094058 oder
andreas.golob@polizei.nrw.de.

DO 14. NOVEMBER, 10.00 - 12.00 UHR

FÜR INTERESSIERTE, ANGEHÖRIGE UND BETROFFENE

Schnupperstunde in der Beschäftigungstherapie des Blumenberg-Hauses

Das Blumenberg-Haus ist eine stationäre Einrichtung, in der chronisch mehrfach geschädigte, abhängigkeitskranke Menschen betreut und begleitet werden. Ziel der sozialtherapeutischen Arbeit ist es, das Überleben der Bewohner/-innen in einem suchtmittelfreien Raum zu sichern, ihr geistiges, seelisches und körperliches Befinden zu stabilisieren bzw. zu verbessern und ihnen ein menschenwürdiges Dasein zu ermöglichen.

Die Teilnehmer/-innen der Veranstaltung bekommen Einblick in die Kreativbereiche der Beschäftigungstherapie, werden selbst ein Produkt herstellen und es am Ende mit nach Hause nehmen.

REFERENT/INNEN: Ulrike Sülzle, Kathrin Heine, Martin Radtke

VERANSTALTER: Blumenberg-Haus, Caritasverband für Bochum und Wattenscheid e.V.

ORT: Schulungsraum im Untergeschoss der Arbeits- und Beschäftigungstherapie, Bergstr. 224, 44807 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung bis zum 05.11.** bei Martin Radtke oder Ulrike Sülzle, Tel. 0234-9550155 (vormittags), per E-mail: martin.radtke@caritas-bochum.de

DO 14. NOVEMBER, 13.30 - 15.00 UHR

FACHVORTRAG FÜR FACHKRÄFTE, BETROFFENE UND INTERESSIERTE

“Safer Sex und Safer Use“

Fachvortrag zum Thema Drogenkonsum und sexuelle Gesundheit: Beim Spritzen von Drogen und durch ungeschützten Geschlechtsverkehr können sehr leicht Krankheitserreger übertragen werden. Dazu gehören zum Beispiel HIV- und Hepatitisviren, die zu schweren Leberentzündungen führen. Der Vortrag informiert über mögliche Übertragungswege und gibt vor allem aktuelle Informationen, wie man sich vor Infektionen schützen kann.

REFERENTINNEN: Esther Nock, Anja Wolff

VERANSTALTER: Krisenhilfe e.V. Bochum, AIDS-Hilfe Bochum

ORT: Krisenhilfe e.V. Bochum,
Viktoriastr. 67, 44787 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung erbeten bis zum 11.11.** unter
Tel. 0234-964780.

DO, 14. NOVEMBER, 15.00 - 19.00 UHR

KRIMINALPRÄVENTION FÜR MÄDCHEN UND FRAUEN AB 14 JAHREN

Selbstbehauptungskurs

Wie kann Frau verhindern, Opfer eines Übergriffes, wie z. B. eines Sexualdeliktes zu werden. Themen sind unter anderem: Hinweise zum Täter- und Opferverhalten / Zivilcourage / KO-Tropfen / Chatten / Loverboys.

REFERENTINNEN: Frau Limberg und Frau Solf

VERANSTALTER: Polizei Bochum, Kriminalprävention/Opferschutz

ORT: Polizeipräsidium Bochum,
Uhlandstr. 31, Gebäude 3, 44791 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung** von Schulklassen, Sportgruppen sowie Einzelanmeldungen **möglich bis 30.10.** bei Frau Solf, Tel. 0234-909-4055 oder K14.KV.Bochum@Polizei.NRW.de, Teilnehmerzahl ist auf **20 Frauen** pro Kurs beschränkt. Das Kursangebot ist kostenlos!

DO 14. NOVEMBER, 15.00 - 17.00 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR

“Die Arbeit mit Schwerstabhängigen“

Interessierte Bürger/-innen und Fachkräfte haben die Möglichkeit, die Räumlichkeiten und Angebote zur Grundversorgung Schwerstabhängiger kennen zu lernen. Die Mitarbeiter der Krisenhilfe e.V. Bochum stehen für Informationen und Fragen zur Verfügung und führen gerne durch die Einrichtung.

VERANSTALTER: Krisenhilfe e.V. Bochum,**ORT:** Viktoriastr. 67, 44787 Bochum**INFORMATION:** Torsten Polesch, Tel. 0234-9647815**DO 14. NOVEMBER, 15.00 - 17.00 UHR**

FÜR BETROFFENE, ANGEHÖRIGE UND BEZUGSPERSONEN

Offene Sprechstunde zu Cannabis und synthetischen Drogen

Konsumenten/-innen, Angehörige und Bezugspersonen können sich an die Beratungsstelle „inEchtzeit“ wenden, wenn sie Information, Hilfe oder Unterstützung benötigen.

VERANSTALTER: inEchtzeit, Beratungsstelle für Cannabis und synthetische Drogen**ORT:** Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum**INFORMATION:** Daniel Kuljurgis, Alfred Niehues,
Tel. 0234-309438, Fax 0234-3253905,
info@inechtzeit.net**DO 14. NOVEMBER, 15.00 - 16.30 UHR**

SPORTLICHE WETTSPIELE FÜR ELTERN UND KINDER

„Sport macht stark“

Das Familienzentrum richtet einen sportlichen Nachmittag für Familien aus, die Lust auf Bewegung und Spiel haben.

VERANSTALTER: Städt. Familienzentrum Heinrichstraße**ORT:** Heinrichstr. 40a, 44805 Bochum

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

DO 14. NOVEMBER, 15.30 - 17.00 UHR

ELTERNNACHMITTAG

“Wie, Ihr Kind spielt nur?!“

Im Spiel erwerben Kinder soziale Kompetenzen, lernen mit Stress umzugehen und Probleme zu lösen. Spontane, fantasievolle Spiele können die Entwicklung von Kindern zu glücklichen und sozialkompetenten Menschen fördern.

REFERENTIN: Annette Märker, Familienbildungsstätte der Stadt Bochum**VERANSTALTER:** Städt. Kindertageseinrichtung Lohackerstraße**ORT:** Lohackerstr. 45, 44867 Bochum

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG FÜR ELTERN DER KITA

DO 14. NOVEMBER, 17.00 - 20.00 UHR

FÜR BETROFFENE UND INTERESSIERTE

Massagen und Reiki

Die Aidshilfe in Bochum bietet im Café enJoy in regelmäßigen Abständen donnerstags den Besuchern/-innen die Möglichkeit einer medizinische Massage oder Reiki-Behandlung an.

REFERENT: Björn Lars Bremer-Nowack**VERANSTALTER:** Aidshilfe Bochum e.V**ORT:** Café und Begegnungszentrum in der Aidshilfe Bochum e.V., Café enJoy, Harmoniestr. 4, 44787 Bochum**INFORMATION:** Tel. 0234-51919, info@bochum.aidshilfe.de**KOSTEN:** Spenden an die Aidshilfe Bochum e.V. sind erwünscht.

DO 14. NOVEMBER, 18.00 - 21.00 UHR

TROMMELWORKSHOP

„Entdecke deinen Rhythmus“

Für alle interessierten Menschen die Lust haben, gemeinsam auf afrikanischen Rhythmusinstrumenten zu trommeln!

REFERENT: Musah Abubakar

VERANSTALTER: Krisenhilfe e.V. Bochum

KOOPERATION: Musikschule und Kulturbüro der Stadt Bochum

ORT: Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum

INFORMATION: **Anmeldungen** sind bis einen Tag vor der Veranstaltung **möglich** unter: Tel. 0234-5479433

KOSTEN: 5,00 €

DO 14. NOVEMBER, 20.00 - 22.00 UHR

ELTERNABEND ZUR SUCHTPRÄVENTION

„Gib Sucht keine Chance - Kinder stärken“

Im gemeinsamen Austausch wird herausgestellt, was Kinder brauchen, um sich zu selbstbewussten und selbstwirksamen Persönlichkeiten entwickeln zu können und wie Eltern, Erzieher/-innen und Lehrer/-innen die Kinder dabei begleiten und unterstützen können. Was benötigen Kinder, um ihre Stärken und soziales Miteinander zu fördern, damit sie nicht in virtuelle Welten abtauchen oder andere Ersatzbefriedigungen suchen müssen. Im gemeinsamen Austausch wird nach Anregungen und Lösungen gesucht.

REFERENTIN: Susanne Scheffler

VERANSTALTER: Städt. Kindertagesstätte Akademiestraße

KOOPERATION: Familienbildungsstätte der Stadt Bochum

ORT: Akademiestr. 46-48, 44789 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich** unter Tel. 0234-300255 oder kita-akademiestr@bochum.de

KOSTEN: freiwillige Spende

FR 15. NOVEMBER, 16.00 - 17.30 UHR

ELTERNNACHMITTAG ZU MEDIENGEBRAUCH

„Knuddels sind keine Kuschtiere?!“

Knuddels, W.O.W, GTA, ICQ, Twitter, Youtube, lol, Happy Slapping, Cyberbullying... - Welche Risiken sind mit der Nutzung digitaler Medien verbunden? Was versteht man unter Medienabhängigkeit? Zahlen, Daten und Fakten bilden die Grundlage für das anschließende Gespräch. Diese Veranstaltung möchte informieren und den Blick für Probleme und Lösungsansätze schärfen.

REFERENT: André Frohnenberg, Fachstelle für Suchtvorbeugung Krisenhilfe e.V. Bochum

VERANSTALTER: Stadtbücherei Wattenscheid (Gertrudis-Center), Familienbildungsstätte der Stadt Bochum

KOOPERATION: Landesanstalt für Medien (LfM) mit dem Adolf-Grimme Institut

ORT: Stadtbücherei Wattenscheid, Alter Markt 1, 44866 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung erwünscht** über die Stadtbücherei Wattenscheid, Tel. 0234-9106528 oder Familienbildungsstätte, Tel. 0234-9105110

FR 15. NOVEMBER, 18.15 - 19.45 UHR

SPORTANGEBOT FÜR KINDER UND JUGENDLICHE VON 12 - 14 JAHREN

Schnuppertraining Judo

Die Judoabteilung des PSV bietet ein Schnuppertraining für Kinder und Jugendliche an. Durch den Umgang miteinander und die kompetente Anleitung werden Sozialverhalten und Respekt vor dem Gegenüber bei Heranwachsenden gefördert. Spaß und Erfolgserlebnisse im Training stärken das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und bauen Frustration ab.

REFERENT: Jürgen Wagner

VERANSTALTER: PSV Bochum, Judoabteilung

ORT: Sporthalle, Harpener Heide 5, 44805 Bochum

INFORMATION: psv-bochum-juergen-wagner@arcor.de, Anmeldung nicht erforderlich. Bitte Sportzeug mitbringen!

→ MEHRTÄGIGE VERANSTALTUNGEN

MO 04. NOVEMBER - FR 14. NOVEMBER

DIVERSE RADIOBEITRÄGE

Themenschwerpunkt „Sucht hat immer eine Geschichte“ bei 98.5 Radio Bochum

Der Bochumer Lokalsender begleitet die Aktionstage mit Beiträgen, Reportagen, Interviews und Programmtipps.

INFORMATION: www.radiobochem.de,
Frequenz UKW 98.5 MHz / Kabel 99.4 MHz

MO, 04. NOVEMBER - FR 14. NOVEMBER

DIVERSE RADIOBEITRÄGE

Themenschwerpunkt „Sucht hat immer eine Geschichte“ bei CT das radio

Das Campusradio der vier Bochumer Hochschulen beteiligt sich mit Beiträgen, Reportagen, Interviews und Programmtipps an den Aktionstagen.

INFORMATION: www.radiocct.de,
Frequenz UKW 90.0 MHz / Kabel 90.8 MHz

MO, 04. NOVEMBER - FR 14. NOVEMBER,

MO - FR 10.00 - 20.00 UHR, SA 10.00 - 13.00 UHR

FÜR ALLE INTERESSIERTEN

Bücherausstellung zum Thema „Sucht hat immer eine Geschichte“

Über den gesamten Zeitraum der Aktionstage findet in der Zentralbücherei der Stadt Bochum eine Bücherausstellung rund um das Thema Sucht statt. Ausgestellt werden Sachbücher und Erzählungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

VERANSTALTER: Stadtbücherei Bochum
ORT: Gustav-Heinemann-Platz 2-6,
44777 Bochum (BVZ)
INFORMATION: Tel. 0234-910-2496

MO 04. NOVEMBER + DI 05. NOVEMBER,

jeweils 16.00 - 18.30 UHR

ERNÄHRUNGSPROJEKT FÜR KINDER VON 7 BIS 11 JAHREN

“Ist da wirklich drin, was draufsteht? Der inpoint Lebensmittelcheck!“

Hast du dir schon mal die genauen Zutaten deiner Lieblings-Tiefkühlpizza durchgelesen? Was ist eigentlich Gluten und was genau verstärkt ein Geschmacksverstärker? Mit diesen und ähnlichen Fragen wollen wir uns an zwei Tagen mit euch beschäftigen. Bei unserem Lebensmittelcheck starten wir den ultimativen Vergleich: Mit frischen Zutaten kochen wir eure liebsten Fertiggerichte nach. Mal gucken, wer am Ende das Rennen macht: Fast Food aus der Dose oder mit Liebe zubereitetes Slowfood.

VERANSTALTER: inpoint Langendreer (KJFH)

ORT: Unterstr. 70, 44892 Bochum

INFORMATION: Herr Grundig Tel: 0234-286541

MO, 04. NOVEMBER + MO 11. NOVEMBER,

jeweils 14.00 - 15.30 UHR

MÄDCHENGRUPPE

Alkoholprävention für Schülerinnen der Heinrich-Kämpchen-Schule

Im Rahmen der wöchentlich laufenden Mädchengruppe, bei der mädchenrelevante Inhalte für die Altersgruppe der 12-14-Jährigen besprochen werden, dreht sich an diesen beiden Tagen alles um das Thema Sucht und insbesondere um Alkohol.

VERANSTALTER: Heinrich-Kämpchen-Schule

ORT: Dr.-C.-Otto-Str. 88, 44879 Bochum

INFORMATION: Andrea Kriener, Tel. 0234-492861

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

DI 05. NOVEMBER + DI 12. NOVEMBER,

jeweils 10.00 - 15.00 UHR

COOLNESSTRAINING FÜR JUGENDLICHE

„COOL bleiben!“

In Streitsituationen einen „kühlen Kopf“ zu bewahren ist manchmal nicht so einfach. Gewalt und Mobbing - nur zwei Probleme unter Jugendlichen in Schule und Freizeit. Sich gegen Provokation und Gewalt erfolgreich zu wehren, kann man lernen. Das Angebot richtet sich an Schulklassen oder Jugendgruppen.

VERANSTALTER: Kontakt- und Beratungsstelle Sprungbrett

REFERENT/-IN: Sabine Karbus, Stefan Schröder

ORT: Sprungbrett,
Ferdinandstr. 36, 44787 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung möglich bis 30.10.** unter
Tel. 0234-5167610. Kostenfrei.

MI 06. NOVEMBER + MI 13. NOVEMBER,

vormittags

SUCHTPRÄVENTION IN DER 10. JAHRGANGSSTUFE

„Alkohol - Risiken und (Neben-)Wirkungen einer legalen Droge“

Die Schüler/-innen setzen sich mithilfe des Methodenkoffers „Alkoholprävention“ mit dem Thema Alkohol, den Wirkungen und Risiken des Konsums sowie der Entstehung einer Sucht auseinander. Zum Einsatz kommen das „ultimate Alkoholquiz“, die Rauschbrillen und zahlreiche weitere Methoden.

VERANSTALTER: Heinrich-Böll-Gesamtschule

ORT: Agnesstr.33, 44791 Bochum

INFORMATION: Marion Stachelhaus, Tel. 0234-516020

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

DO 07. NOVEMBER + FR 08. NOVEMBER,

jeweils 16.00 - 20.00 UHR

GRAFFITI-WORKSHOP FÜR JUGENDLICHE AB 13 JAHREN

„Süchtig!? Ich doch nicht!“

Gemeinsam mit Mädels und Jungs ab 13 Jahren wollen wir uns zwei Tage lang intensiv mit dem Thema Sucht beschäftigen. Ist man eigentlich schon ein/e Raucher/-in, wenn man ab und an mal ´ne Kippe schnorrt? Sind alle Süchtigen Alkis? Was ist eigentlich deine Droge? Womit flüchtest du vor'm Alltag mit seinen Problemen? - Solchen herausfordernden Fragen wollen wir uns stellen. Wenn ihr euch darauf einlasst, springt am Ende ein cooles Graffiti raus, was in Zukunft das „inpoint“ schmücken soll. Mit Hilfe eines Profis suchen wir nach Ideen und schwingen die Spraydosens.

VERANSTALTER: Jugendfreizeithaus inpoint Langendreer

ORT: Unterstr. 70, 44892 Bochum

INFORMATION: Herr Grundig, Tel: 0234-286541

FR 07. NOVEMBER + FR 14. NOVEMBER,

jeweils 14.15 - 15.45 UHR

ROLLENSPIEL AG DER CARL-ARNOLD-KORTUM-SCHULE

„Wir spielen wirklich!“

Nach einem vorgegebenen Rahmen ist es den Kindern möglich, alle Themen, die für sie gerade aktuell sind und auf die sich alle Kinder einigen können, nachzuspielen. Der Ablauf des Spiels wird zu Beginn geplant und am Ende der Stunde reflektiert. Hier spielen bis zu zehn interessierte Kinder aus dem 3. und 4. Schuljahr in einer möglichst ausgewogenen Gruppe.

REFERENTIN: Anne Gappa, Dipl. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin (FH), Theaterpädagogin

VERANSTALTER: OGS der Carl-Arnold-Kortum-Schule

ORT: Klassenraum,
Fahrendeller Str.27, 44787 Bochum

INFORMATION: Anne Gappa, Tel. 0151-46740 340 oder
agappa@bochum.de

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

SA 09. NOVEMBER + SO 10. NOVEMBER,

jeweils 11.00 - 16.15 UHR

WORKSHOP DER VHS BOCHUM

Wohlfühlwochenende für Mädchen ab 14 Jahren

„Weil ich ein Mädchen bin... gönne ich mir ein Wohlfühlwochenende!“

Was gehört dazu? Traumreisen, Massagen, Entspannungsübungen, Beautytipps, spannende Bücher, eine Vorlesegeschichte und der Austausch mit Gleichgesinnten. Themen wie Liebe, Freundschaft, Zukunftsträume und vieles mehr finden Platz in angenehmer Atmosphäre. Am Ende erstellen wir eine Wunschcollage bezogen auf die Zukunft. Lass dich überraschen!

REFERENTIN: Dr. Gabriele Hoppe

VERANSTALTER: VHS Bochum und Nora e.V.

ORT: Beratungsstelle für Frauen und Mädchen NORA e.V. Kortumstr. 45, 44787 Bochum

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich** bei der VHS Bochum, Geschäftsstelle Hotline 0234/910-1555, UVielhaber@bochum.de

KOSTEN: 29,40 €

MO 11. NOVEMBER - FR 15. NOVEMBER, täglich

KINDERGARTENPROJEKT

„Spielzeugfreie Kitawoche“

Die Kindergartenkinder werden eine Woche ohne Spielzeug verbringen. Es werden Decken, Kissen und Naturmaterialien zur Verfügung stehen. Dadurch werden Freiräume und Spielräume geschaffen, in denen Kinder neue Erfahrungen machen und sich ausprobieren können. Die Kinder werden verstärkt zum gemeinsamen Spiel angeregt, was die sozialen und kommunikativen Kompetenzen fördert.

VERANSTALTER: Städt. Kindertagesstätte Händelstraße

ORT: Händelstr. 50, 44805 Bochum

INFORMATION: Frau Ernst, Tel. 0234-5163960

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

→ AUSBLICK

FR 15. NOVEMBER + SA 16. NOVEMBER,

FR 14.00 - 19.00 UHR, SA 9.00 - 15.00 UHR

WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM FÜR PSYCHOTHERAPIE

„Chancen & Risiken der digitalen Revolution für die psychische Gesundheit“

Die digitale Revolution löst bei den Menschen derzeit ebenso viel Begeisterung wie Angst aus. Beim diesjährigen Wissenschaftlichen Symposium der Klinik wird es um die Frage gehen, inwieweit Computer und Internet neue Chancen und Risiken für die psychische Gesundheit des Menschen bergen, dies ganz besonders unter der Berücksichtigung der Themen Internetabhängigkeit und Internetpsychotherapie.

VERANSTALTER: LWL-Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Bochum der Ruhruniversität Bochum

ORT: Hörsaalzentrum, St. Josef Hospital, Gudrunstr. 56, 44791 Bochum

INFORMATION: Sekretariat der Klinik, Alexandra Kaulmann, Tel. 0234-50773441, Fax 0234-50773111 Programm und Anmeldeformular unter: <http://www.lwl-uk-bochum.de/lwl-universitaetsklinikum-bochum-symposium-2013.pdf>

DI 19. NOVEMBER, 18.00 - 20.00 UHR

ELTERNABEND SUCHTPRÄVENTION

„Früh übt sich, wer ein unabhängiges Leben führen will.“

Weichen für den Umgang mit Drogen und Konsummitteln werden bereits im frühen Kindesalter gestellt. Eltern können einen wichtigen Beitrag zu einer gesunden Persönlichkeitsentwicklung ihres Kindes leisten und somit der Entwicklung süchtiger Verhaltensweisen vorbeugen.

REFERENT: André Frohnenberg, Fachstelle für Suchtvorbeugung der Krisenhilfe e.V. Bochum

VERANSTALTER: Städt. Kindertagesstätte Brünselstraße

ORT: Brünselstr. 70, 44807 Bochum

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG FÜR ELTERN DER KITA

FR 22. + SA 23. + FR 29. + SA. 30. NOVEMBER

FÜR STUDIERENDE DER EV. FACHHOCHSCHULE RHEINLAND-
WESTFALEN-LIPPE

Gesprächsführungsseminar „MOVE“

Das Konzept von MOVE (Motivierende Kurzintervention bei konsumierenden Jugendlichen) trägt dazu bei, die Kommunikation über Konsumverhalten zwischen Kontaktpersonen und Jugendlichen zu verbessern und eine professionelle Gesprächshaltung zu stärken. Anhand konkreter Gesprächssituationen werden die Interventionen und Strategien vorgestellt und in Form von Rollenspielen eingeübt. Theoretische Grundlagen der motivierenden Gesprächsführung nach Miller und Rollnick sowie Hintergrundwissen zu rechtlichen Aspekten, Suchtentwicklung etc. werden in Form von Referaten und durch Begleitmaterialien vermittelt.

REFERENTINNEN: Ellen Buchholz, Marlies Hendriks,
MOVE-Trainerinnen

VERANSTALTER: Ev. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe

KOOPERATION: Fachstelle für Suchtvorbeugung Krisenhilfe e.V. Bochum

ORT: Fachstelle für Suchtvorbeugung,
Katharinastr. 5-7, 44793 Bochum

INFORMATION: Marlies Hendriks, Tel. 0234-36901-193,
hendriks@efh-bochum.de

SCHIRMHERRSCHAFT

Dr. Ottilie Scholz, Oberbürgermeisterin der Stadt Bochum

VERANSTALTER

Fachstelle für Suchtvorbeugung der Krisenhilfe e.V. Bochum in Kooperation mit dem Arbeitskreis Prävention der Stadt Bochum

**KOOPERATIONSPARTNER**

Adolf-Grimme-Institut

aej Bochum - Arbeitsgemeinschaft ev. Jugend

Aidshilfe Bochum e.V.

Anonyme Alkoholiker

Arbeitskreis Prävention

- Ellen Buchholz, Fachstelle für Suchtvorbeugung, Krisenhilfe e.V.
- André Frohnenberg, Fachstelle für Suchtvorbeugung, Krisenhilfe e.V.
- Heike Giehl, Kindertagesbetreuung, Jugendamt, Stadt Bochum
- Martin Hachtkemper, Jugendsozialarbeit, Jugendamt, Stadt Bochum
- Dr. Gabriele Hoppe, Kontakt- u. Beratungsstelle Sprungbrett
- Ulrich Neuhaus, Kriminalprävention / Opferschutz, Polizeipräsidium Bochum
- Lisa Schmidt, Schulpsychologische Beratungsstelle, Stadt Bochum
- Katrin Tacke, ViA Bochum e.V.
- Klaus Tigges, Kriminalprävention / Opferschutz, Polizeipräsidium Bochum
- Birgit Zimmermann, Jugendförderung, Jugendamt, Stadt Bochum

Blaues Kreuz Wattenscheid

Blaues Kreuz Werne

Blomenberg-Haus

BOGESTRA

Bundeszentrale für politische Bildung

Carl-Arnold-Kortum-Schule

Casablanca Kino

CT das Radio

Die Falken Bochum

Ev. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe

Ev. Jugendpfarramt Bochum

Ev. Kirchengemeinde Stiepel

Familienbildungsstätten der Stadt Bochum

Goethe-Schule

Graf-Engelbert-Schule

Heinrich-Böll-Gesamtschule

Heinrich-Kämpchen-Schule

Jugendamt der Stadt Bochum

- Jugendsozialarbeit
- Schulsozialarbeit

Kath. Kindergarten St. Theresia

Kontakt- und Beratungsstelle Sprungbrett

Kontakt- und Beratungszentrum der Suchthilfe „Pavillon“

Krisenhilfe e.V. Bochum

Landesanstalt für Medien Nordrhein Westfalen (LfM)

LWL Klinik Bochum, Medienambulanz

Narcotics Anonymous

Nora e.V.

Polizeipräsidium Bochum, Kriminalprävention / Opferschutz

PSV Bochum, Judoabteilung

Radio 98,5

Schulpsychologische Beratungsstelle Bochum

„Spielraum“ Institut zur Förderung von Medienkompetenz

Stadtbücherei Bochum

Stadtbücherei Wattenscheid

Städtische Jugendfreizeithäuser

- Freizeitzentrum Riemke
- Freizeit- und Stadtteilzentrum U 27 Gerthe
- inpoint Langendreer
- JUCON, städt. Kinder- und Jugendfreizeithaus
- JUMA Jugendfreizeithaus Steinkuhl
- Kinder- und Jugendfreizeithaus Hamme

Städtische Kindertagesstätten

- Akademiestr.

- Am Sattelgut
- Brünselstr.
- Friesenweg
- Röhlinhauser Str.
- Händelstr.
- Herzogstr.
- Lohackerstr.
- Nörenbergskamp
- Stockumer Str.
- Zechenstr.

Suchtberatung der Ruhr-Universität Bochum

VHS Bochum

ViA Bochum e.V.

Vivovas GmbH/ Boom! Store

Willy-Brandt-Gesamtschule

Wir danken allen Mitwirkenden – auch den vielen
Ungenannten – für ihre Unterstützung.

FINANZIERUNG

gefördert vom:

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Bochum



Sparkasse. Wir sind Bochum. 

KOORDINATION UND KONTAKT

Fachstelle für Suchtvorbeugung der Krisenhilfe e.V. Bochum
Ellen Buchholz und André Frohnenberg
Katharinastr. 5-7
44793 Bochum
Tel. 0234-2399409
Fax 0234-3387226
ffs.buchholz@krisenhilfe-bochum.de
www.krisenhilfe-bochum.de

GESAMTKOORDINATION

ginko Stiftung für Prävention
Landeskoordinierung Suchtvorbeugung NRW
Armin Koepe
Kaiserstraße 90
45468 Mülheim an der Ruhr
Tel. 0208-3006931
Fax 0208-3006949
a.koepe@ginko-stiftung.de
www.ginko-stiftung.de



g!nko Stiftung für Prävention



Foto: Shutterstock · Stefano Maccari